

# Handball

## IN ESSEN



12. September 2022  
Schutzgebühr: 2,- €

JUBILÄUMS  
AUSGABE



# 30

Jahre

AUSGABE 120





# Seit 30 Jahren? Respekt!

„Handball in Essen“ hat Geburtstag,  
es gratulieren eure Stadtwerke.

Stadtwerkessen  
Wir sind Zuhause.

**Liebe Handballfreundinnen und -freunde,**

Sie halten mit der 120. Ausgabe von „Handball in Essen“ das Jubiläumsheft zum 30-jährigen Bestehen des Magazins in Händen.

Zu diesem großen Jubiläum gratuliere ich ganz persönlich und im Namen der Stadt Essen dem Redaktionsteam von „Handball in Essen“, das seit 3 Jahrzehnten das beste Medium für die wichtigsten Nachrichten und Entwicklungen des lokalen Essener Handballsports produziert.

In „Handball in Essen“ steht einfach alles für die Handballfreundinnen und -freunde drin: Wer aufsteigt, wer absteigt, wie sich der Vorstand des Handballkreises Essen e.V. konstituiert, wer zum TUSEM kommt und wer geht, die Spieltermine der 2. Handballbundesliga auf einen Blick, Neuigkeiten, die über die Stadtgrenzen hinaus gehen sowie die Jubiläen – auch das eigene – und noch vieles mehr.

Ein Magazin in dieser Größe einmal im Quartal zu veröffentlichen ist viel Arbeit. Der Redaktion danke ich herzlich für dieses Engagement für den Essener Handballsport. 30 Jahre Herausgeberschaft zeigen deutlich, dass das Magazin immer am Puls der Zeit ist und die Interessen seiner Leserschaft immer im Blick hat.

Für die Essener Handballvereine ist „Handball in Essen“ Pflichtlektüre. Für alle Handball-Interessierten ist das Magazin seit 3 Jahrzehnten die Nummer 1 bester Berichterstattung zum Essener Handballgeschehen.

Herzlichen Glückwunsch zu 30 Jahre „Handball in Essen“!

Allen Handballfreundinnen und -freunden wünsche ich zugleich eine spannende Saison 2022/2023 mit vielen sportlichen Höhepunkten.

Mit freundlichen Grüßen

**Thomas Kufen**  
**Oberbürgermeister der Stadt Essen**



Foto: Ralf Schultheiß



# Handball

## IN ESSEN

AUSGABE 120

### 30 JAHRE – DAS HANDBALL-MAGAZIN

Im September 1992 kam die Idee auf, ein Magazin für den Essener Handballsport zu verfassen. Diese Idee wurde seitens der Redaktion dann im Dezember 1992 umgesetzt. Die 1. Ausgabe erschien mit 28 Seiten (in schwarz/weiß) und auf der Titelseite warf Jochen „Scholle“ Fraatz eines seiner vielen Tore für den TUSEM.

Zum 10-Jährigen erfolgte Ausgabe Nr. 41 vom 16. Dezember 2002. Die Ausgabe Nr. 81 zum 20-jährigen Jubiläum folgte im Dez. 2012. Die Jubiläumsausgabe 100 datierte vom 18. Sept. 2017 (25 Jahre).

So, zum mittlerweile 30-jährigen Bestehen, liegt die Ausgabe 120 aktuell vom 12. Sept. 2022 weiterhin als Printmedium vor, seit März 2021 ebenfalls auf der neuen Homepage [www.handball-in-essen.de](http://www.handball-in-essen.de) auch komplett „online“!

Daher an dieser Stelle herzlichen und besten Dank an alle, die zum Gelingen in 30 Jahren von „Handball in Essen“ beigetragen haben.

Glück auf!



## Merco

### GASE & ZUBEHÖR



**Technische & medizinische Gase  
Kohlensäure • Propan • Ballongas  
Ballons • Trockeneis • Autogastankstelle  
Terrassenheizstrahler & Heizöfen  
Gasgrills • Sodastream-Geräte  
Gaskartuschen & Zubehör • u.v.m.**

Merco GmbH  
Alte Bottroper Straße 124  
45356 Essen

Telefon 0201 86140 - 11  
E-Mail [info@mercogas.de](mailto:info@mercogas.de)  
Web [www.mercogas.de](http://www.mercogas.de)

**Unsere Öffnungszeiten**  
**Montag - Freitag 07.00 - 18.00 Uhr**  
**Samstag 09.00 - 13.00 Uhr**





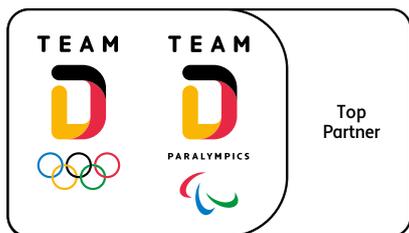
# Mehr als nur ein Glücksmoment.

## Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter:  
[mehralsgeld.sparkasse-essen.de/sportfoerderung](https://mehralsgeld.sparkasse-essen.de/sportfoerderung)

**Wir gratulieren dem Magazin  
zum 30-jährigen Jubiläum**



**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Essen

WIR TRAGEN DIE  
VERANTWORTUNG,

**DAMIT SIE DAS  
TRAGEN KÖNNEN,  
WAS SIE  
AM LIEBSTEN  
MÖGEN.**

Wir stellen uns den Herausforderungen der Zukunft und erbringen täglich Höchstleistungen, um unsere Quartiere zu spannenden Lebensräumen zu entwickeln.

[www.essen-nord.de](http://www.essen-nord.de)



**Essen-Nord**

FREUDE AM WOHNEN



## Liebe Handballfreunde,

der Handball rollt wieder; die neue Spielzeit 2022/2023 ist gestartet.

Spieler- und Trainerwechsel in den jeweiligen Klassen sind vollzogen; die Trikots wurden gewechselt.

Aktuelles und die neuen Saisonziele der Vereine und Teams entnehmen Sie bitte dem Innenleben dieser Jubiläumsausgabe 120.

An dieser Stelle möchte die Redaktion danke sagen allen Vereinsvertretern, Obleuten, Pressewarten, Helfern im Hintergrund, den vielen Sponsoren und Anzeigenkunden und dem Vorstand des Handball-Kreises Essen e.V., die zum Gelingen von 120 Ausgaben mitgewirkt haben.

### Danke für 30 Jahre – danke für 120 Ausgaben!

Allen Teams eine verletzungsfreie und faire neue Saison 22/23.

Nun viel Spass mit Ausgabe 120 – 30 Jahre am Ball – auch „online“ unter [www.handball-in-essen.de](http://www.handball-in-essen.de) und [www.handball-pur.de](http://www.handball-pur.de)

Mitte Dezember 2022 „lesen“ und hören wir uns dann wieder mit der Ausgabe 121, natürlich weihnachtlich.

*Ihre / Eure*  
„Handball in Essen“-Redaktion



# INHALT

Ausgabe Nr. 120

Titel: Jubiläumsausgabe	
Editorial / Impressum	1
2. HBL - Bundesliga: TUSEM Essen	3, 5, 7
HSG Überraehr	8, 9, 11
Neue Regeln ab Juli 2022	11
ETB – Special Olympics	12
ETB Schwarz-Weiß Essen	14 – 16
Familie Humpert	19
100 Jahre Kettwiger SV	20, 21
SG TuRa Altendorf	22, 23
DJK Winfried-Huttrop	24 – 27
DJK Altendorf 09	31
Handball-Kreis Essen e. V. Jugend 22/23	32
MTC Horst	34, 35
Spieler-Portrait 22/23: Nils Homscheid	39
SC Phönix Essen – Nachlese	40, 41
TUSEM-Handballabteilung	42, 43
SG 1 Burgaltendorf/Kupferdreh	44, 45
TV Cronenberg	45
DJK Grün-Weiß Werden	47, 48

# IMPRESSUM

## ÜBER 30 JAHRE „HANDBALL IN ESSEN“

Das Handball-Magazin „Handball in Essen“ erscheint in der neuen Spielzeit 22/23 mit den Ausgaben Nr. 120 – 123. Die Ausgaben erscheinen am 12. Sept. 2022 (zum Saisonstart), im Dez. 2022, im März 2023 sowie im Juni 2023 (zum Saisonende 22/23).

Das Handball-Magazin, seit **mittlerweile 30 Jahren am Ball**, kann von allen Essener Handballfreunden, Lesern und Vereinen, Teams abonniert werden, und zwar auch weiterhin über die „Handball in Essen“-Redaktion sowie über die Handball-Börse (jeweils montags) des Handball-Kreises Essen e.V., Planckstr. 42, 45147 Essen (ESPO) zum Einzelpreis in Höhe von 2,- EUR (Schutzgebühr).

**Der „ABO-Sonderpreis“ für 2022 beträgt weiterhin 15,- EUR p.a.**

Die vorliegende **Ausgabe Nr. 120** datiert vom **12. September 2022**, seit März 2021 auch **komplett „online“** neben den Printausgaben im neuen Design.

Die 6. Anzeigenpreisliste ist aktuell gültig seit dem 01.01.2022..

### REDAKTIONS-HOTLINE

Werbeagentur Sylvia Braam  
Am Brauhaus 34, 45359 Essen  
Telefon: + 49 2 01 / 69 17 70  
Telefax: + 49 2 01 / 69 17 75  
Mobil: + 49 1 72 / 2 35 48 55  
+ 49 1 78 / 8 88 31 31  
E-Mail: [s.braam@t-online.de](mailto:s.braam@t-online.de)  
Internet:  
[www.handball-in-essen.de](http://www.handball-in-essen.de)  
[www.handball-pur.de](http://www.handball-pur.de)  
[www.essener-handball-magazin.de](http://www.essener-handball-magazin.de)

### HERSTELLUNG / LAYOUT

wiggemedia  
Dessauerstraße 89  
45472 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: + 49 2 08 / 94 159-0  
E-Mail: [handball@wigge.media](mailto:handball@wigge.media)  
Internet: [www.wigge.media](http://www.wigge.media)  
Auflage: 2.000 Ex. DIN A4  
Fotos: Redaktion und  
mit Genehmigung  
(Michael Gohl,  
Dennis Ewert)

# hpw

Holthoff-Pförtner Wassermann

„Erst hatten wir kein Glück, und dann kam auch noch Pech dazu.“

– Jürgen Wegmann, genannt „Kobra“, ehemaliger RWE-Spieler

Damit Ihnen das nicht passiert.  
Vertrauen Sie auf eine Kanzlei, bei der der  
Ausgang Ihres Falls keine Glückssache ist.

**Holthoff-Pförtner Wassermann**

Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Rüttenscheider Straße 199 | 45131 Essen | Tel +49 (0) 201 – 79 94 200 | kanzlei@hp-w.de

[hp-w.de](http://hp-w.de)

**CHANGES**

**MACHINE DE CIRQUE**

Québec

30 Jahre GOP

**GOP.** Varieté-Theater  
Essen

[variete.de](http://variete.de)

Cardofon von:

# Es geht wieder los – TUSEM startet in die Spielzeit 2022/23



Foto: Dennis Ewert

**Nach vielen intensiven Vorbereitungswochen startet der TUSEM mit einem Heimspiel gegen den HC Empor Rostock in die neue Spielzeit.**

Hinter dem TUSEM-Team liegen viele intensive Trainingswochen und so startet die diesjährige Vorbereitung mit einem Trainingslager in Hannover. Neben vielen Trainingseinheiten standen hier auch einige Teambuilding-Aktivitäten und ein Testspiel gegen den TSV Hannover-Burgdorf II auf dem Programm.

Gleich nach ihrer Rückkehr aus dem vier-tägigen Trainingslager traten die Essener bei einem hochkarätig besetzten Vorbereitungsturnier in Krefeld an. Die Männer der Ruhrpott Schmiede mussten sich hier knapp gegen den Erstligabsteiger TuS N-Lübbecke geschlagen geben, sicherten sich am Ende aber im Spiel um Platz drei gegen die HSG Krefeld den dritten Platz des Turniers. In der Vorbereitung trugen zudem weitere Testspiele zur optimalen Vorbereitung bei.

Mitte August stand wie in jedem Jahr die alljährliche medizinische Untersuchung im Uniklinikum Essen an. Der langjährige TUSEM-Premiumpartner ermittelt anhand verschiedener Tests, ob die Spieler die gesundheitlichen Voraussetzungen für die Belastungen im Spielbetrieb erfüllen.

Auch der Spaß durfte in der Vorbereitung natürlich nicht fehlen und daher stand für die Männer der Ruhrpott Schmiede Anfang August noch ein Testspiel der besonderen Art auf dem Programm. Im Spiel gegen die Fußballmannschaft des Traditionsvereins von der Margarethenhöhe konnten die TUSEM-Handballer auch ihre fußballerischen Qualitäten unter Beweis stellen.

## Ein Blick auf die Hinrunde

Der Saisonauftakt rückt immer näher. Gegen den HC Empor Rostock gilt es sich am 02. September um 19:30 Uhr in gewohnter Spielstätte „Am Hallo“ leistungsmäßig einzuordnen.

Nach einem Auswärtsspiel bei den Wölfen Würzburg wird direkt der zweite Heimspieltag (16. September 2022, 19:30 Uhr) ein ganz besonderer. An diesem Spieltag trifft der TUSEM auf den ukrainischen Meister und Championsleague-Teilnehmer HC Motor Zaporizhzhia. Zaporizhzhia tritt in dieser Saison als 20. Mannschaft der 2. Handball-Bundesliga auf. Die Sportstadt Düsseldorf bietet der Mannschaft sowie den Angehörigen sichere Unterkünfte und eine Heimstätte für die Meisterschaftsspiele. Der ukrainische Meister wird bis zum letzten Bundesliga-Spieltag in der Tabelle der 2. HBL geführt und zum Saisonende werden die Ergebnisse des Clubs herausgerechnet, so dass die erzielten Resultate nicht in die Wertung eingehen. Auch wenn dieses Spiel für Auf- und Abstieg irrelevant ist, möchte an diesem Spieltag erneut ein klares Zeichen gegen den Krieg setzen. Tickets gibt es Kategorie übergreifend für 5 € (Kinder) und 10 € (Erwachsene). Zudem sind rund um den Spieltag weitere Aktionen geplant.

Ein sicherlich sehr brisantes Auswärtsspiel

 /RISTORANTE-DAVINCI
  RISTORANTE\_DAVINCI

# Ristorante Da Vinci

SEIT 1995 IN ESSEN-STEELE

MITTAGS- & ABENDKARTE

SONNENTERRASSE

WECHSELNDE SAISONALE GERICHTE









 0201 - 8 51 62 11

[WWW.RISTORANTE-DAVINCI.DE](http://WWW.RISTORANTE-DAVINCI.DE)

GRAFFWEG 1 • 45276 ESSEN





Thomas Stauder

Axel Stauder

## Alkoholfrei fruchtig-frisch!

Der perfekte Durstlöscher.

50%  
Stauder Alkoholfrei  
+ 50%  
Zitronenlimonade  
= 100%  
Geschmack!





# Stauder®

Ehrlich wie das Ruhrgebiet.



Felix Klingler beim Siebenmeterwurf

Foto: Dennis Ewert



Die Neuen des TUSEM 22/23 umrahmt von Herbert Stauber (links) und Cheftrainer Michael Hegemann (rechts), Foto: handball-in-essen



3x in Kray und Schonnebeck!

# Abaza

Krayer Straße 238 | Zur Beckhove 27-29 | Huestraße 107

**Krayer Str. 238**  
**45307 Essen**



**Huestr. 107**  
**45309 Essen**

3x in Kray und Schonnebeck



Mit großem  
**GETRÄNKE-**  
**MARKT!**

**Zur Beckhove 27-29**  
**45307 Essen**



Foto: Dennis Ewert

steht für den TUSEM gleich am vierten Spieltag an. Am 23. September 2022 ist das Team von Trainer Michael Hegemann zu Gast bei der HSG Nordhorn-Lingen.

Im weiteren Verlauf der Hinrunde können sich die TUSEM-Fans in der Sporthalle „Am Hallo“ auf spannende Partien unter anderem gegen die SG BBM Bietigheim (30.09.2022, 19:30 Uhr), den Erstligaabsteiger TuS N-Lübbecke (02.11.2022, 19:30 Uhr) oder den Liga-Neuling VfL Potsdam (11.11.2022, 19:30 Uhr) freuen. Am zweiten Weihnachtsfeiertag treten die Essener in diesem Jahr auswärts beim TV 05/07 Hüttenberg an.

**Verpatzte Generalprobe im DHB-Pokal in Potsdam**

Der TUSEM hat sein erstes Pflichtspiel der neuen Saison 2022/23 verloren. In der ersten Runde des DHB-Pokals unterlag die Mannschaft von Trainer Michael Hegemann dem 1.VfL Potsdam mit 32:27.

Beide Mannschaften begannen die Partie in der MBS Arena sehr motiviert, allerdings auch mit einigen Fehlern. Es war eine leichte Anfangsnervosität auf beiden Seiten zu spüren, die die Potsdamer etwas schneller ablegen konnten als ihre Gäste. Das erste Saisontor für den TUSEM warf Markus Dangers nach knapp 6 Minuten und traf damit zum zwischenzeitlichen 1:1-Aus-

gleich. In der Folge hatten die Gastgeber leichte Vorteile, weil sie vor dem Tor etwas effektiver waren. Die Essener erlaubten sich dann doch immer wieder einige ungenaue Abschlüsse und technische Fehler, weshalb sie nach einer guten Viertelstunde schon einem Fünf-Tore-Rückstand (4:9) hinterherlaufen mussten. Immerhin kämpften sie sich wieder heran (8:10, 20.), ließen dann aber wieder abreißen. Es war ein ständiges Auf und Ab in der ersten Halbzeit, was sich auch im Halbzeitstand widerspiegelte: nun lag der TUSEM sogar mit sechs Treffern in Rückstand (10:16).

Zwar verteidigte der TUSEM engagiert, ließ letztendlich aber doch zu viele Chancen zu. Die Essener kämpften sich noch einmal etwas heran, doch mehr als Ergebniskosmetik war in diesem Pokalduell nicht drin. Der 1.VfL Potsdam setzte sich letztendlich verdient mit 32:27 durch und zieht damit in die zweite Runde ein, während für den TUSEM die Pokalsaison bereits beendet ist.

Trainer Michael Hegemann war nach dem Ausscheiden natürlich enttäuscht: „Das ist einfach ärgerlich, weil wir uns viel mehr vorgenommen hatten. Wir wollten unsere Stärken zeigen, was wir aber leider in keiner Form hinbekommen haben. Wir verteidigen eigentlich ganz ordentlich, haben aber zu viele freie Würfe liegenlassen. Die Potsdamer haben uns teilweise mit ihrem Tempospiel überrollt und wir kamen dann nicht mehr richtig heran. Jetzt müssen wir schnell daraus lernen und weiter an unserer Abschlussqualität arbeiten, damit wir zum Ligastart gut aufgestellt sind.“

Beim TUSEM fokussiert sich nach dem Pokalspiel nun alles auf das erste Saisonspiel am 02. September 2022 gegen den HC Empor Rostock.





Erste Herren: Aufstieg in die Oberliga 22/23

## Aus SG Überraehr wurde HSG Überraehr

### 1. Herren SG Überraehr – Oberliga SGÜ vor neuer Aufgabe in der Oberliga

Nachdem die SG Überraehr auf der Zielgeraden der letzten Verbandsligasaison den Aufstieg als Verbandsligameister sichern konnte, steht für das Team von Neu-Trainer Tim Reinhardt die Vorbereitung auf die Oberliga Niederrhein 2022/2023 an.

#### Rückblick 21/22: Doch Eines nach dem Anderem.

Mit einer mehr als kräftezehrenden Schlussphase der letzten Saison, in der die Überraehrer unter anderem 4 Auswärts-spiele in 8 Tagen absolvierten, beendeten die Jungs von der Ruhrhalbinsel die Saison auf Platz 1 und wurden somit zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte Verbandsligameister. Selbstverständlich wurde die Meisterschaft gebührend auf einer Insel im Mittelmeer gefeiert. Doch neben den Feierlichkeiten gab es auch einige emotionale Momente – die Verabschiedungen. Sebastian Vogel, als Spieler und Trainer mit der SGÜ durch jede Höhen und Tie-

fen der letzten Jahrzehnte gegangen, beendet seine Trainerkarriere. Vielen Dank für alles, was du für den Verein geleistet hast!

Ebenfalls verabschiedet wurde Philipp Pöter, der sich vor einigen Jahren dazu entschloss, seine Karriere, die ihn unter anderem mehrere Jahre Bundesliga-Erfahrung beschert hat, bei der SGÜ zu beenden. Auch dir sind, lieber Philipp, dankbar für deinen Einsatz bei uns!

Hinter der Zukunft von Kreisläufer und Abwehrchef Lars Kürten steht, beruflich bedingt, ein Fragezeichen. Auch er wird vermutlich in der kommenden Saison nicht mehr für die SGÜ auflaufen können.

#### Ausblick 22/23:

Das Traineramt übernimmt Tim Reinhardt. Reinhardt, der sowohl als Spieler als auch zuletzt als Co-Trainer von Vogel die Mannschaft kennt, freut sich auf seine neue Aufgabe. „Natürlich ist die Oberliga eine Herausforderung für uns. Als Aufsteiger ist klar, dass das Ziel der Klassenerhalt ist. Bestenfalls gelingt uns dies nicht

am letzten Spieltag“, so Trainer Reinhardt.

Der Kader, der Tim Reinhardt zur Verfügung steht ist trotz der Abgänge ein wenig erweitert worden.

Neu im Team sind Lukas Plaumann, Tim Koenemann und Simon Batz. Lukas Plaumann, in der Vergangenheit u.A. bei Schalke 04, interaktiv Ratingen und OSC Rheinhausen aktiv, wird das Team ebenfalls im Rückraum mehr Möglichkeiten bieten wie Tim Koenemann. Koenemann war bereits in der Vergangenheit für die SGÜ aktiv und spielte danach für Tusum II und interaktiv in der Regionalliga. Ein weiterer Neuzugang mit Überraehrer Vergangenheit ist Simon Batz, der zuletzt beim HSV Dümpten spielte.

Zusätzlich wird der Kader durch Luc Thielecke und Lukas Tholen erweitert, beide aus der 2. Herren der SGÜ und sollen ihre ersten Erfahrungen im Team sammeln.

Trainer Reinhardt gibt sich, trotz widriger Umstände, bislang sehr zufrieden mit der Vorbereitung.

Die Sporthalle an der Klapperstr. ist, leider, noch für einen längeren Zeitraum gesperrt. Fixe Ausweichmöglichkeiten für die Saison sind bislang nicht bekannt. Hier bedarf es einer offiziellen Meldung der Stadt Essen. Auch die Hauptvereinsinternen Fragen sind mittlerweile geklärt. Es besteht kein Zweifel daran, dass die Handballer der SGÜ weiterhin am Spielbetrieb teilnehmen dürfen.

Auch wenn wieder einmal unsere geliebte Sporthalle Klapperstr. bis auf Weiteres nicht zur Verfügung steht, hofft die 1. Herren der SGÜ auf weiterhin herausragende Unterstützung durch die Zuschauer, wie es in der letzten Saison der Fall war.

Allen einen guten Start in die neue Saison!

## 2. Herren SG Überruhr - Landesliga

Zur Saison 2022/2023 hat es einige Veränderungen gegeben. Florian Reimann und Jan Rothhäuser haben das Team zu anderen Klubs verlassen. Während Florian Reimann nun mit der MTG Horst in der Verbandsliga auf Punktejagd geht, wird es mit Jan Rothhäuser und seinem neuem Team, der DJK Grün Weiß Werden ein Wiedersehen in dieser Landesliga Saison geben. Mit Luc Thieecke und Paul Reimann werden zwei Spieler den Sprung ins Oberligateam der SG Überruhr schaffen. Dazu kommt es auch noch zu einem Wechsel auf der Trainerbank. Fabian Beckmann wechselt nach dem Erhalt eines Vertrages fest zum TUSEM Essen. Seine Nachfolge tritt Christian Uhlenbruch an, welcher zuletzt, vor seiner 2 jährigen Handballpause, dem Trainerstab des ASV Hamm-Westfalen angehörte.

Neben einem neuen Trainer wird auch ein neues Spielergesicht in der kommenden Saison das Trikot der zweiten Herren tragen, Till Märtens kommt vom TB Wülfrath an die Ruhr. Neben der Spielermacherfähigkeit macht er das Team auch auf der, beim TB Wülfrath zusätzlich erlernten, Kreisläuferposition breiter und flexibler für die anstehende Saison.

Doch neben den personellen Veränderungen, wird sich die Mannschaft auch in der Spielidee weiter neu entwickeln. Dieser umfangreiche Prozess der personellen Veränderungen, der Anpassung der Spielidee sowie die weitere Entwicklung des Teams als sehr gute Option für junge Spieler, über den Kader der SG Überruhr II den Sprung in die Oberliga zu begleiten, ist eine immens große und komplexe Aufgabe. Welche auf Dauer nur sinnvoll zu bewältigen ist, wenn man möglichst früh den Erhalt der Spielklasse Landesliga sichern kann, dies ist das einzige aber übergeordnete Ziel der kommenden Saison.

## 3. Herren SG Überruhr

Neuer Name neues Glück: War es in der letzten Saison noch die 4. te Herren von der SGÜ, geht man nun als 3. te Herren in die neue Kreisligasaison 2022/2023.

Das Trainergespann Lars Thomas und Christian Hammacher steht glücklicherweise auch in der neuen Saison zur Verfügung und wird versuchen mit dem Kader das Bestmögliche rauszuholen.

Gerne möchte man wieder in der oberen Region der Tabelle landen. In der letzten

Saison wurde Überruhr 6. te. Hier ist also noch Luft nach oben.

In der Sommerpause haben sich die Männer von der Ruhrhalbinsel mit Beachhandball fit gehalten.

Seit einiger Zeit läuft nun auch wieder das Training in der Halle, wo nun die Weichen für die neue Saison gestellt werden.

## Abgänge

Paul Grote wird aus beruflichen Gründen Überruhr verlassen, wir wünschen ihm alles Gute und bedanken uns für die Zeit bei uns!

Salomo Ortega Sawall wird ebenfalls aus beruflichen Gründen die Mannschaft vorerst verlassen, wir wünschen auch ihm alles Gute und danken ihm für die zahlreichen Tore in der letzten Saison.

Daniel Schneider hat den Verein verlassen, wir danken Dir für die tolle Zeit und hoffen Dich oft noch zu sehen.

Fakt ist, dass auch in der neuen Saison 4 Torhüter zur Verfügung stehen, womit die Mannschaft ein Luxusproblem hat. Aber in der letzten Saison gab es eine tolle Abstimmung unter den Torhütern, was auch in der neuen Saison der Fall sein wird. Und wenn mal auf dem Feld Not am Mann war, waren Kevin Baensch und auch Mike Rikken auf dem Feld aktiv und konnten sogar auch das ein oder andere Törchen machen.

Freuen wir uns also darauf, dass die neue Kreisligasaison endlich losgeht. Die ersten 4 Spiele im September haben es direkt in sich. Mit DJK Altendorf 09 III, SG TuRa Altendorf III, SG TuRa Altendorf II und DJK Winfried Huttrop IV stehen starke Mannschaften bereit, mit denen sich die Drittvertretung aus Überruhr messen muss. Danach wird man sehen, welche Möglichkeiten in der neuen Saison da sind.

Hoffen wir, dass Corona alle Spiele stattfinden lässt. In diesem Sinn, bleibt gesund und bis zur nächsten Ausgabe!

## Weibliche A-Jugend der Spielgemeinschaft ETB / SG Überruhr

Nach einer, coronabedingt, sehr zähflüssigen Saison konnten wir die Oberliga als Meister beenden. Bemerkenswert war dabei, dass dieses ohne ein verlorenem Spiel von statten ging. Dadurch, dass der Spielbetrieb immer wieder unterbrochen werden musste und wir eigentlich keine Kontinuität in die Saison bekamen ist es den Mädels umso höher anzurechnen das sie immer



Stehend von Oben: Andi Kaliga, Tom Burkhard, Niklas Lambeck, Salomo Ortega Sawall, Tim Lucas Flick, Pascal Grau, Jonas Springob, Paul Grote, Jan Görke, Trainer Lars Thomas  
Kniend unten: Jens Obermanns, Markus Kunkel, Kevin Baensch, Christian Massel, Mike Rikken, Torsten Bartsch, Markus Kramer, Christoph Blum

Es fehlen: Co-Trainer Christian Hammacher, Niclas Rode, Steffen Beier, Jens Lambeck, Tom Schiffbauer, Torsten Löwenthal, Luca Matuszewski, Markus Wolf, Robert Albrecht, Inge Heinz (Betreuerin), Daniel Schneider

Neuzugänge: Andreas Zuschlag, Tobias Benz und Sebastian Vermöhlen

# Horstmann GmbH

Tief- u. Straßenbau • Rohrleitungsbau • Kabelmontagen

Ein Unternehmen der  Vitrinet Gruppe



## Wir suchen Verstärkung!!!

Wir, die Horstmann GmbH, sind seit über 40 Jahren ein etabliertes Familienunternehmen, das regional in der Ver- und Entsorgungstechnik agiert. Wir suchen aktuell Verstärkung für unser 120 Kolleg:innen starkes Team im **Kanalbau, Straßenbau oder Rohrleitungsbau (m/w/d)**

### Bei uns erwarten dich folgende Benefits:

- **Gewinne Sicherheit im Job:** Du erhältst eine leistungsgerechte Vergütung - inklusive Urlaubs- und Weihnachtsgeld - in einem für die Zukunft sehr gut aufgestellten mittelständischen Unternehmen
- **Sei Teil unserer Gemeinschaft:** In unserem familienorientierten Unternehmen wird das "Wir-Gefühl" groß geschrieben. Ein engagiertes Team in einem angenehmen Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen sowie eine wertschätzende Unternehmenskultur zeichnen uns aus
- **Wir investieren in Dich:** Spezielle Angebote für Seminare & Fortbildungen
- **Vielfältige Aufgaben und moderne Technik:** Durch modernste Technik und Kommunikationsmittel kannst Du unsere abwechslungsreichen Aufgaben und interessanten Projekte ideal bewältigen
- **Plane mit uns Deine Zukunft:** Bei entsprechender Leistung sichere Weiterbildungsmöglichkeiten
- **Nutze unsere Benefits:** Ein kostenloser Reinigungsservice für Arbeitskleidung
- **Feier mit uns:** Im Rahmen von jährlichen Events wie einem Grillfest für alle Mitarbeitenden und deren Familien kommen wir regelmäßig zusammen und tauschen uns aus

### Bewirb dich jetzt bei uns:

Horstmann GmbH  
Langekamp 10  
45475 Mülheim an der Ruhr  
0208 - 74049623  
E-Mail: [verwaltung@horstmannmbh.de](mailto:verwaltung@horstmannmbh.de)



[www.horstmannmbh.de](http://www.horstmannmbh.de)



auf dem Punkt konzentriert zu Werkingen und die beiden Unentschieden nur durch eine ersatzgeschwächte Truppe zustande kamen. Teilweise waren zwischen den Spielen drei Wochen Pause zwischen den einzelnen Spielen. Das gipfelte darin, dass wir schon das Rückspiel gegen Mannschaften durchgeführt hatten, obwohl wir gegen andere Mannschaften noch gar nicht gespielt hatten. Da wir unseren direkten Rivalen im Meisterschaftskampf TSV Kaldenkirchen am vorletzten Spieltag aus-

wärts mit 16:15 schlugen war das letzte Spiel nur noch Makulatur und wurde zu einem Schaulaufen. Mit einem Kanter Sieg gegen Adler Königshof von 53:17 endete eine sehr erfolgreiche Saison.

Allen Mädels die in den Seniorenbereich wechseln wünscht das Trainerteam für die Zukunft alles Gute. Den Mädels aus dem Jungjahrgang, viel Erfolg im kommenden Jahr in der A-Jugend und die allerbesten Wünsche zur Integration in den Seniorenbereich. Wir möchten uns bei den zahlreichen Eltern die uns zu Auswärtsspielen begleitet und anlässlich der Heimspiele unterstützt haben bedanken. Ebenso einen lieben Dank an alle ehrenamtlichen Helfer am Kampfgericht, der Kasse und den Ein-

lasskontrollen. Ohne Euch wäre vieles nicht möglich gewesen.

*Tim und Christian*

### E -Jugend SG Überruhr

Die E-Jugend tritt in dieser Saison in der Kreisklasse an; wir hoffen mit der vorrangig aus dem Jungjahrgang bestehenden Mannschaft dort auf spannende Spiele gegen Gegner auf Augenhöhe. Gerne können noch Kinder zu uns stoßen, wir trainieren zweimal in der Woche, während der Schließung der Sporthalle Klapperstr. dienstags Gesamtschule Süd 16:30 – 18:00 Uhr und donnerstags Franz Dinnendahl Realschule 18:30 – 19:30 Uhr.



## Informationen für die Vereine zu den neuen Regeln

Liebe Vereine,

wie Ihr aus der Saisonvorbereitung bereits wisst, gelten im Handball seit dem 01.07.2022 neue Regeln, die auch in allen Spielklassen des HV Niederrhein umgesetzt werden:



**1. Passives Spiel** (siehe z. B. <https://www.handball-world.news/o.red.r/news-1-1-1-142521.html>)

Die Anzahl der Pässe nach Vorwarnzeichen wurde von sechs auf vier reduziert. Die Schiedsrichterinnen im HVN haben bereits seit mehreren Jahren die Anweisung, bei gegebenem Vorwarnzeichen bei Frei oder Einwürfen durch Anzeigen mit der Hand Auskunft über die Anzahl der noch verbleibenden Pässe zu geben. Nach wie vor kann es allerdings regeltechnisch auch eine Entscheidung auf passives Spiel vor dem fünften Pass geben, zum Beispiel beim mehrfachen Tippen auf der Stelle oder dem Auslassen einer klaren Torgelegenheit. Ebenfalls sei nochmal daran erinnert, dass in bestimmten Situationen (z.B. Freiwurf für den Angriff nach dem vierten Pass) ein zusätzlicher Pass zugestanden wird.

**2. Kopftreffer Torwart** (siehe z. B. <https://www.handball-world.news/o.red.r/news-1-1-1-142550.html>)

Wichtig bei der Anwendung dieser Regel sind der freie Wurf, die Voraussetzung, dass der Ball direkt den Kopf des Torwarts berührt und nicht etwa vom Arm an den Kopf springt sowie die Voraussetzung, dass der Torwart sich nicht mit seinem Kopf deutlich Richtung Ball bewegt. Letzteres heißt übrigens nicht, dass der Torwart sich gar nicht bewegen darf! Es kann immer mal wieder Situationen geben, wo diese Kriterien nicht 100%ig deutlich zu erkennen sind. In diesem Fall sollen die Schiedsrichterinnen im HVN die Regel immer zu Gunsten der Torwarte auslegen und auch die Zeitstrafe aussprechen. Die bisherigen Regelungen bei 7m (Kopftreffer= Disqualifikation) bleiben bestehen.

**3. Anwurfzone** (siehe z. B. <https://www.handball-world.news/o.red.r/news-1-1-1-142555.html>)

Die Anwurfzone ist in allen Spielklassen sicherzustellen. Ggf. kann hierzu ein vorhandener mittiger Anwurfkreis aus dem Basketball herangezogen werden, wenn er wenigstens drei Meter Durchmesser hat. Alternativ muss ein Anwurfkreis provisorisch (z.B. mit Tape) abgeklebt werden. Sollte es zu dem unwahrscheinlichen Fall kommen, dass überhaupt kein Anwurfkreis markiert werden kann/darf, so sind, die Schiedsrichterinnen angewiesen, diesen im Spiel nach eigenem Ermessen abzuschätzen und werden einen Eintrag im Spielbericht unter Mängel im Spielfeldaufbau vornehmen, damit die Staffelleiter mit den Vereinen nach einer Lösung suchen können.

Quelle ist das Schiedsrichterwesen des HVN.

## Special Olympics Team des ETB holt Gold in Berlin

Sie haben es wieder getan: Die Handballer des ETB haben bei den Nationalen Spielen der Special Olympics – den Deutschen Meisterschaften für Menschen mit geistiger Behinderung – in Berlin die Goldmedaille gewonnen. Nach 2016 in Hannover und 2018 in Kiel ist es der dritte Titelgewinn in Serie für die Jungs vom ETB. Hinzu kommt 2014 die Bronzemedaille in Düsseldorf.

Als Titelverteidiger fuhr die Mannschaft mit dem Ziel nach Berlin, erneut Gold zu holen. Der Spaß sollte aber auch nicht zu kurz kommen und die gemeinsamen Tage in der Hauptstadt sollten unvergessen bleiben. Nach einigen Herausforderungen bei der Planung von Anreise und Unterkunft, die es im Vorfeld zu meistern gab, standen spannenden Tagen und einer sportlich erfolgreichen Woche nichts mehr im Wege. Bereits in den Qualifikationsspielen

am Montag und Dienstag zeigte das Team sein spielerisches Potenzial und setzte sich in den folgenden Tagen verdient gegen das gesamte Teilnehmerfeld aus ganz Deutschland durch.

So können die Jungs mit reichlich Rückenwind in die anstehende Saison starten. Bevor es aber mit den Spielen wieder los geht, stand noch ein weiteres Highlight auf dem Programm: Am 30. August war das ganze Team zum Empfang beim Oberbürgermeister eingeladen. Eine Anerkennung, die sich Mannschaft und Trainerstab mehr als verdient hat.

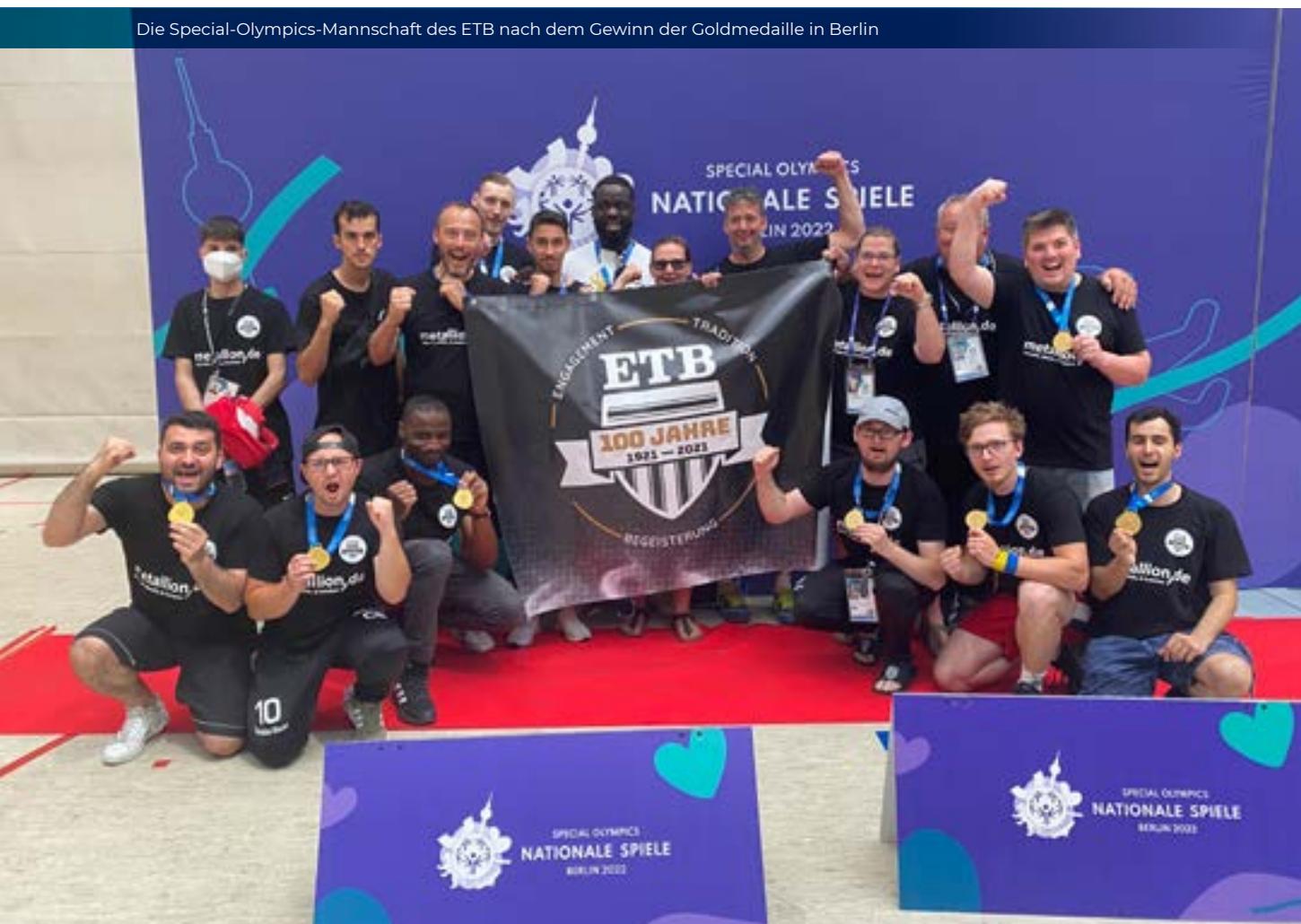
### Die „ETB-Specials“: Eine Erfolgsgeschichte

Bereits 2008 wurde das Projekt von Klaus Laß und dem 2016 verstorbenen Franz

Schröder ins Leben gerufen. Ein weiterer Meilenstein in der Erfolgsgeschichte dieser Mannschaft war ihre Aufnahme in den ETB im Sommer 2013 auf Initiative des damaligen ETB-Vorsitzenden Stefan Marschner. Damit verbunden war die Integration in den regulären Spielbetrieb zur Saison 2013/14: Menschen mit geistiger Behinderung spielen in einer Liga mit Spielern ohne Behinderung – ein deutschlandweites Novum. Aktuell nimmt das Team als sechste Herrenmannschaft des ETB am Spielbetrieb der Kreisliga Essen teil, feiert in regelmäßigen Abständen Erfolge in der Liga und profitiert von diesem regelmäßigen Wettbewerb massiv: Seit nunmehr sechs Jahren sind die Jungs bei den Special Olympics in Deutschland das Maß aller Dinge und stellen zudem bereits Spieler für die internationalen Titelkämpfe. Als Trainerteam zeigen sich seit vielen Jahren Mitbegründer Klaus Laß und ETB-Abteilungsleiterin Nicole Spratte für die Mannschaft verantwortlich und leisten eine einzigartige Arbeit, die nun erneut golden belohnt wurde.

*Matthias Kuth*

Die Special-Olympics-Mannschaft des ETB nach dem Gewinn der Goldmedaille in Berlin





BJÖRN  
**KÖNIG**  
Malerbetrieb

Ihr Fassadenspezialist  
und Raumgestalter  
aus Haarzopf!



- Kostenlose Beratung
- Malerarbeiten
- Kreative Fassadengestaltung
- Gerüstbau
- Innenausbau
- Bodenbelagarbeiten
- Wärmedämmverbundsysteme
- Putz- und Mauerarbeiten
- Trockenbau
- Fliesenlegerarbeiten

Vermittlung von:

- Sanitärarbeiten
- Elektroinstallationen
- Dachdeckerarbeiten
- Schreinerarbeiten

Adolf-Schmidt-Str. 15 · 45147 Essen · Tel. 0201-50742274  
Fax 0201-50742275 · Mobil 01520-9894196  
[www.malerarbeiten-koenig.de](http://www.malerarbeiten-koenig.de) · [info@malerarbeiten-koenig.de](mailto:info@malerarbeiten-koenig.de)

# ETB gut gerüstet für die neue Spielzeit

**Die Zeichen stehen auf Saisonstart: Die 1. Mannschaft hat eine gute Vorbereitung hinter sich und sieht sich auf die vierte Saison in der Verbandsliga gut vorbereitet. Sehr erfreulich verliefen über den Sommer die Qualifikationsrunden im Jugendbereich, wo man erstmals in allen männlichen Altersklassen eine Mannschaft in den überregionalen Bereich bringen konnte.**

Die erste Vorbereitung von Trainer Boris Sanarov mit der **ersten Mannschaft** verlief durchaus vielversprechend. Das Team ist enger zusammengedrückt, hat gut gearbeitet und in den vergangenen Wochen bereits einige sehr beachtliche Testspielresultate erzielen können. Aus dem eigenen Nachwuchs rücken Max Schütte, Luca Bayer, Frederik Anhalt, Max Schulze,

Vassily Liebsch und Niklas Hartmann, die zum Großteil bereits in der vergangenen Saison Einsatzzeiten in der Verbandsliga bekommen haben, nun fest in den Kader der Ersten. So gehört man sicherlich zu den jüngsten Mannschaften der Liga und möchte diese Tatsache auch in die eigene Spielweise übertragen. Konzept und Struktur stimmen, sodass das Team – trotz der vielen Negativerfahrungen der letzten Jahre – zuversichtlich in die Saison gehen darf.

Wie eingangs erwähnt, ist es dem ETB erstmals gelungen, sich in allen drei männlichen Nachwuchsklassen für die Oberliga zu qualifizieren. Dort wollen die Mannschaften nun an den erfolgreichen Frühsommer anknüpfen.

Mit neuem Trainerteam ging es für die **männliche A-Jugend** in die Qualifikati-

onsrunden: Dzavid Karalic, zuletzt Co-Trainer der Verbandsligaherren, coacht das Team gemeinsam mit Pascal Siepmann, der zugleich Trainer der 2. Herren ist und so die Integration der Jungs in den Seniorenbereich begleiten wird. Nach vermeidbaren Niederlagen gegen die stadtinterne Konkurrenz von MTG Horst und Winfried Huttrop, hatte man als Drittgesetzter keine leichte Ausgangslage für die Entscheidungsrunde mit dem Kreis Wuppertal-Niederberg. Nach der hauchdünnen 14:15 Niederlage gegen Gruppenprimus Cronenberg meinten es die übrigen Ergebnisse gut mit unserer Mannschaft, die im letzten Spiel gegen den HSV Wuppertal die Möglichkeit hatte, mit einem Sieg den Dreiervergleich zu gewinnen und sich als Gruppenzweiter direkt zu qualifizieren. Im entscheidenden Moment war unsere neu formierte Mannschaft voll da, setzte sich deutlich mit 15:9 durch und konnte die erfolgreiche Qualifikation feiern. Als externe Neuzugänge verstärken Lijoh Ghesla (SG Überruhr), Niklas Kühler, Wislove Owusu Kwarteng (beide TV Wanne) und Fabian Hesterkamp (Tusem) das Team für die anstehende Oberligasai-

Erst gezittert, dann gejubelt – die A-Jugend nach dem Erreichen der Oberliga



Starke Entscheidungsrunde – B1 feiert erfolgreiche Qualifikation



son, in der man auch auf viele gänzlich unbekannte Teams aus dem Verband Mittelrhein treffen wird.

Durchaus Parallelen wies auch der Verlauf der Qualifikation der **männlichen B1** auf. Nach Niederlagen in der Vorrunde gegen die beiden Tusem-Teams – wobei die Niederlage gegen die B2 des Tusem durchaus vermeidbar war – reiste man als Dritter ins entscheidende Turnier nach Wuppertal und erwischte dort einen starken Tag. Nach einem Unentschieden zum Auftakt gegen Velbert/Heiligenhaus fanden die Jungs in die Spur, setzten sich gegen den LTV Wuppertal (23:11) und die Cronenberger TG (16:15) durch und zogen mit 7:3 Punkten als Gruppensechster in die Oberliga ein. Hier erwarten die Jungs einige interessante Duelle und weite Auswärtsfahrten in den Bereich Köln-Bonn. Die Mannschaft, die von Jens Grippeken trainiert wird, erhält zum Saisonstart Verstärkung durch Linkshänder Luca van Buer (TuRa Altendorf).

Ebenfalls eine Qualifikation hat die **männliche B2** hinter sich. Für die Jungs ging es dabei weniger um das Erreichen der Oberliga als vielmehr um eine erste Standort-

bestimmung gegen starke Konkurrenz. Nach einer guten ersten Runde im Kreis, die man hinter dem Tusem und der eigenen B1 überraschend als Vierter abschließen konnte, hingen die Trauben beim Entscheidungsturnier in Wuppertal etwas zu hoch für die B2, die keine Punkte mehr holen konnte, sich aber auch nicht schlecht verkaufte. So sieht sich das Team von Trainer Vassily Liebsch gut gerüstet, um sich im Kreis Rhein-Ruhr Anfang September für die Kreisliga qualifizieren und dort anschließend eine gute Rolle spielen zu können.

Zur neuen Saison nimmt auch wieder eine **weibliche B-Jugend** unter schwarz-weißer Flagge am Spielbetrieb teil. Aus der schon länger bestehenden Kooperation mit der SG Überrauch wurden eine Oberliga-Mannschaft unter Überrauchs Namen und eine Kreisliga-Mannschaft unter dem Banner des ETB gebildet. Die neu aufgestellte Mannschaft auch spielerisch zusammenzufügen war eine der Hauptaufgaben des Trainerteams Frida Röder und Elsa Kotte in den vergangenen Monaten. Wo man im Vergleich zu den anderen Teams in der Kreisliga Rhein-Ruhr nun wirklich steht, lässt sich kaum vor-

hersagen, der Gewinn der Kreismeisterschaft gegen die stadinterne Konkurrenz aus Haarzopf und Altendorf erscheint aber ein realistisches Ziel zu sein.

Am wenigsten zittern musste die **männliche C1** um ihre Qualifikation für die Oberliga. In Essen lediglich vom Tusem knapp bezwungen, ging man als Zweiter in die Gruppe mit den drei Wuppertaler Mannschaften. Nach – für Quali-Verhältnisse – sehr deutlichen Siegen gegen den HSV Wuppertal (21:9) und Mettmann-Sport (17:9) war die erfolgreiche Qualifikation bereits geschafft, ehe dann im Spiel um Platz 1 auch die Cronenberger TG aus dem Weg geräumt wurde und man so ohne Verlustpunkt blieb. Dementsprechend zuversichtlich geht Trainer Matthias Kuth mit seinem Team in die Saison. Verstärken konnte man sich mit Nico Hesterkamp (Grün Weiß Werden) und den Haarzopfern Constantin van Wasen und Julian Wagner.

In der Kreisliga Essen geht die **männliche C2** unter der Leitung von Thomas Schwalbe und Felix Möckl an den Start. Die Umstellung auf das zunehmend körperliche Spiel in der C-Jugend gelang der

## ETB Schwarz-Weiß Essen

Mannschaft, die zum Großteil aus den Spielern der letztjährigen D1 gebildet wird, bereits ordentlich. Es zeigte sich, dass man hier ein sehr ausgeglichenes besetztes Team beisammenhat, das in der Lage sein sollte, auch mit einer jungen Mannschaft in der Kreisliga zu bestehen.

Einiges ausrechnen darf sich die **D1**, die einen Platz unter den ersten drei in der Kreisliga Essen anpeilt. Der Jahrgang 2010, der weiterhin von Max Schulze trainiert wird, hat bereits im vergangenen Jahr D-Jugend-Tauglichkeit unter Beweis gestellt. Wenn die dünne Personaldecke hält, steht einer erfolgreichen Saison wenig im Wege.

Den Übergang aus der E-Jugend hat in den vergangenen Monaten die neu formierte **gemischte D2** hinter sich. Im ersten Testspiel in der neuen Altersklasse gelang gleich ein Sieg bei Teutonia Riemke, in dem die Mannschaft zeigte, dass sie schon vieles verinnerlicht hat, worauf es in der D-Jugend ankommt. In der vermutlich recht schwachen Kreisklasse Essen hat das junge Team, das von Kirsten Stenzel und Matthias Kuth betreut wird, gute Chancen,

eine erfolgreiche Saison zu spielen.

Nach der Vizemeisterschaft in der Vorsaison sollte unsere **E-Jugend** erneut ganz oben mitspielen können. Ein Großteil des Teams hat bereits ein Jahr E-Jugend hinter sich. Mit der MTG Horst konnte einer der stärksten Konkurrenten in der Kreisliga Essen in der Vorbereitung bereits bezwungen werden, sodass man optimistisch in die mit sechs Mannschaften leider sehr dünn besetzte Kreisliga starten kann. Den vakanten Trainerplatz an der Seite von Nele Scholten besetzt Luca Bayer, der zuletzt die E-Jugend der SG Überrauch betreute.

Auch unsere Jüngsten fiebern dem Saisonstart entgegen, wenngleich die **Bambinis** noch etwas auf ihre ersten Turniere warten müssen. Viele neue Kinder haben über den Sommer den Weg in den Verein gefunden und brennen darauf, das Erlernte anzuwenden. Kontinuität gab es auf der Trainerbank, wo das eingespielte Trio Kirsten Stenzel, Mika Brandenburg und Greta Wolf weiter die ersten Schritte der Kinder in den Handballsport begleitet.

Erstmals nach drei Jahren konnte der ETB in diesem Sommer wieder seine Turniere ausrichten. Mitte August fanden an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden fast rund um die Uhr Turniere verschiedener Alters- und Spielklassen in der heimischen Helmholtz-Halle statt. Ein sportlich wie kulturelles Highlight nach den Jahren der Abstinenz.

Wir freuen uns sehr, auch in der kommenden Saison Unterstützung durch einen FSJler zu bekommen. Nach den guten Erfahrungen mit unserem ersten FSJler Nicolas Jahnle, der nach seinem Jahr beim ETB feierlich verabschiedet wurde, übernahm mit Luis Nöllenheidt der Nachfolger das Amt Anfang September. Er wird vor allem bei der Zusammenarbeit mit den Kooperationsschulen und der damit verbundenen Gewinnung von Nachwuchs wichtige Aufgaben im Verein übernehmen.

Allen Aktiven wünschen wir eine verletzungs- (und coronafreie) Saison!

*Matthias Kuth*

Oberliga, wir kommen – C1 geht zuversichtlich in die Saison



**Jeep**  
DAS ORIGINAL

# FREIHEIT AUF DIE MILDE ART. DER NEUE JEEP COMPASS e-HYBRID.



DAS VORTEILSPROGRAMM INKLUSIVE 2 JAHRE WARTUNGSPAKET<sup>2</sup>.  
SERIENMÄSSIG BEIM KAUF EINES JEEP COMPASS e-HYBRID.

## DER JEEP COMPASS e-HYBRID. AB 370,- € MTL. LEASEN.<sup>1</sup>

Der neue Jeep Compass e-Hybrid bietet neben Stil und Komfort eine besonders effiziente Motorisierung, denn der moderne Verbrennungsmotor wird von einem Elektromotor<sup>3</sup> unterstützt. In bestimmten Fahrsituationen und bei niedrigen Geschwindigkeiten kann der Elektromotor des Mild-Hybrid-Systems den Jeep Compass e-Hybrid sogar alleine vollelektrisch antreiben, während der Verbrennungsmotor abgeschaltet bleibt. Mit seinem hochwertigen Interieur, der umfassenden Sicherheitsausstattung, modernen Konnektivität, dem 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe und der unverwechselbaren Designsprache können Sie Ihrer Abenteuerlust im Jeep Compass e-Hybrid freien Lauf lassen. Serienmäßig inklusive Jeep Wave, Vorteilsprogramm.

Erleben Sie ihn zum Beispiel mit folgenden Ausstattungshighlights:

- Mild-Hybrid-Technologie: 1.5l GSE T4 Benzinmotor mit 96 kW (130 PS) in Kombination mit einem Elektromotor mit 15 kW (20 PS)
- 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe
- Uconnect™ Infotainment-System mit 10,1-Zoll-Ultra-HD-Display
- Kabellose Smartphone-Ladestation
- 18-Zoll-Leichtmetallfelgen

Sichern Sie sich jetzt Ihr persönliches Angebot bei uns im Autohaus und werden Sie Teil der Jeep Community.

**Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach WLTP\* für den Jeep Compass e-Hybrid MY23 Limited 1.5l T4 48V (Benziner) 96 kW (130 PS): kombiniert 5,9; innerstädtisch 6,9; Stadtrand 5,3; Landstraße 5,7; Autobahn 4,8. CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert (g/km): 134,0.**

<sup>1</sup> Ein unverbindliches Leasingbeispiel mit Kilometerabrechnung der FCA Bank S.p.A. Niederlassung Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn, für den Jeep Compass e-Hybrid MY23 Limited 1.5l T4 48V (Benziner) 96 kW (130 PS): Fahrzeugpreis 34.036 €, ohne Leasingsonderzahlung und inkl. Überführungskosten, Gesamtlauflistung 60.000 km, Laufzeit 48 Monate, Sollzinssatz p.a. (gebunden) 2,4%, effektiver Jahreszins 2,3%, Gesamtbetrag 17.758,56 €, Monatsrate à 370,- €. In den Monatsraten sowie dem Gesamtbetrag ist eine GAP-Versicherung (Differenzkaskoversicherung) enthalten, deren Abschluss nicht Voraussetzung für das Zustandekommen eines Leasingvertrages ist. Diese unterliegt nicht der MwSt. Alle sonstigen Preise verstehen sich inkl. aktuell gültiger MwSt. Die Kalkulation stellt zugleich ein repräsentatives Beispiel im Sinne des § 6a PAngV dar. Verbrauchern steht ein Widerspruchsrecht nach § 495 BGB zu.

<sup>2</sup> Das Wartungspaket beinhaltet die kostenfreie Durchführung gemäß Plan der programmierten Wartung für die vom Hersteller vorgesehenen ersten beiden Wartungseingriffe bis zu der gewählten maximalen Gesamtlauflistung von 30.000 km (Benziner/Hybrid) und 40.000 km (Diesel) über das Wartungspaket EASY CARE gemäß dessen Bedingungen. Gültig für alle Jeep Modelle ab Modelljahr 2021.

<sup>3</sup> Die Betriebsfähigkeit hängt vom Ladezustand der Batterie und dem individuellen Fahrverhalten ab.

<sup>4</sup> Das realitätsnähere Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) hat das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt und wird auch zur Ermittlung der KFZ-Steuer herangezogen.

Privatkundenangebote, gültig für nicht bereits zugelassene/sofort verfügbare Neufahrzeuge bis 30.09.2022 und nur solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. **Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.** Jeep ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

**STELLANTIS** &you  
SALES & SERVICES

PSA Retail GmbH  
Niederlassung Rhein-Ruhr  
Haedenkampstraße 73 | 45143 Essen | Tel. +49 (0)201 319500  
info.essen@fcagroup.com  
www.stellantisandyou.com

Jubiläumsangebot:

**75**  
Jahre  
ROTTLER

Ray-Ban kaufen -  
**2 Gläser  
inklusive!**



Ray-Ban

nur € 135,-  
inkl. 2 Gläsern in  
Ihrer Sehkraft<sup>2</sup>

Regulär für Sie geöffnet - Auch ohne Test und Termin.



**ROTTLER Risch in Essen**  
Gelsenkirchener Straße 10  
45141 Essen  
Telefon: 0201 - 214 297  
[www.rottler.de/essen](http://www.rottler.de/essen)

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr.: 09:00 Uhr - 13:00 Uhr  
14:30 Uhr - 18:00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen  
Sa.: 09:00 Uhr - 13:00 Uhr

<sup>2</sup>Beim Kauf einer Brillen sind 2 Brillengläser und bei einer Sonnenbrille sind 2 Sonnenschutzgläser in Ihrer Sehkraft für die Ferne oder Naha (Tönung 75% oder 85% grau, Braun oder piligrim) inklusive. Vertiefte, Verspiegelung, Superentspiegelung, Polarisation, dünnere Gläser oder Gleitschicht gegen Abrieb. Gültig bis zum 29.06.2021. Nicht mit anderen Angeboten, Gutscheinen & mehrerlei kombinierbar. Eine Verlängerung der Aktion, z.B. aufgrund großer Nachfrage, behalten wir uns ausdrücklich vor.

Erstes und ältestes Beerdigungsinstitut  
Gegründet 1865

## BESTATTUNGEN HOLZ GMBH & CO. KG

Marina Hausmann und Michael Josten

Erd- und Feuerbestattungen · Umbettungen  
Überführungen von und nach auswärts

Helenenstraße 26 · 45143 Essen  
Telefon 62 08 03 · Telefax 64 29 54

Im Trauerfall brauchen Sie nur zum Telefon zu greifen,  
wenn Sie unsere Hilfe benötigen.

Ein Anruf genügt, und wir erledigen alles Erforderliche für Sie.  
Wir helfen Ihnen, wann und wo immer es möglich ist.

**Unsere Erfahrung – Ihre Sicherheit**

## Die Handball-Familie Humpert: Papa Thomas ist zu Recht stolz auf seine Tochter Alexandra

Thomas Humpert ist seit 1979 ein Handball-Urgestein bei der MTG Horst.

Ab der D-Jugend spielt der Linkshänder im Verein an der Wolfskuhle. Nach den Jugendmannschaften schaffte er den Sprung in die Zweite, anschließend spielte „Humpi“ unter Trainer Jörg Dusy in der 1. Mannschaft bis 1992. Aufgrund von Verletzungen und Knieproblemen wechselte er vom aktiven Spieler in die Trainertätigkeit. Er besitzt aktuell die B-Lizenz. Als Trainer bei der MTG, DJK Winfried-Huttrop (mit der B-Jugend Westdeutscher Vizemeister), TB Wülfrath (B-, A-Jugend und 1. Mannschaft) kam er 2013 wieder erfolgreich zurück zu seinem „Stammverein“. Dort war er Coach der 1. Mannschaft in der Landesliga und Verbandsliga. MTG spielt weiterhin in der Verbandsliga.

Sein großes Interesse und Engagement spiegelte sich beim Handball-Kreis Essen e.V. wieder. 15 Jahre trainierte er die männlichen Kreisauswahlteams im HKE.

Seit November 2021 (zunächst kommissarisch) und ab März 2022 offiziell ist er Jugendwart im HKE e.V. „Humpi“ hierzu: „Wir haben aktuell einen sehr guten und neu gewählten Vorstand unter Andreas Butgereit. Die Arbeit macht Spaß.“

Seine Tochter Alexandra, mittlerweile 19 Jahre alt, hat den Handballvirus ebenfalls in sich, und zwar sehr erfolgreich. Seit 2010

ist „Alex“ als Torhüterin am Ball. Von der F- bis zur D-Jugend spielte sie bei der SG Überrauch, danach bei SuS Haarzopf in der C-Jugend-Verbandsliga. Sie wechselte dann im 2. Jahr C-Jugend zu Borussia Dortmund und wurde mit dem BVB Westdeutscher Vize-Meister. Mit 14 Jahren ging Alex ins BVB-Internat (dual Schule und Handball), wurde 2018 dann Vize-Weltmeister bei den Schul-Weltmeisterschaften in Katar.

Im April 2018 gewann sie die Deutsche Meisterschaft der Schulen unter dem Motto „Jugend trainiert für Olympia“. Im Mai 2018 wurde Alex mit dem BVB Deutscher Meister der B-Jugend. Und es ging weiter.

Ab Juli 2018 wechselte sie ins Sportinternat zu Bayer Leverkusen und erzielte zwei Titel mit der Bayer-A-Jugend: Zweimal Deutscher Vize-Meister.

Seit 2021 hat die Torhüterin einen Vertrag bei TuS Lintfort in der 2. Handball-Bundesliga der Damen.

Seit 2017 gehörte Alex zum Kader der Deutschen Nationalmannschaft (B-Jugend). Das 1. Länderspiel der U17 absolvierte sie im Juni 2019 in Lübeck gegen die Niederlande. In der zweiten Halbzeit erreichte sie sofort eine Quote von 51%! Aktuell hat sie 22 Länderspiele bestritten.

Bei der Europa-Meisterschaft in Slowenien im August 2019 wurde das Team Siebter.



Und im Juni 2022 erreichte sie mit der U20 bei der Weltmeisterschaft ebenfalls in Slowenien den 7. Platz. Sie wurde hier ferner als beste Torhüterin mit gehaltenen Siebenmetern (8 von 16) ausgezeichnet und in der Gesamtquote bei der WM 2022 schaffte Alex Platz 5.

Sie absolvierte dual die Grundausbildung bei der Bundeswehr als Sportsoldatin von November 2021 bis aktuell noch September 2022. Nach dem Abitur im Internat strebt Alex nun ein Studium ab Oktober 2022 an.

„Nach diesen Erfolgen von Alex kann ich als Vater wirklich stolz auf mein Kind sein“, so „Humpi“ abschließend. Alex wird im Dezember 20 Jahre alt und hat beruflich und sportlich „die Welt noch vor sich“ – weiterhin viel(e) Erfolg(e).



# 100 Jahre Kettwiger SV



## Kettwig startet mit zwei neuen Trainern und neuem Kapitän in die Vorbereitung

Nachdem Marvin Leisen und Niclas Or-

lowski aus zeitlichen Gründen ihre Posten als Trainer und Co-Trainer niedergelegt haben, hat man in Kettwig schnell zwei Nachfolger gefunden. Mit Lars Dressler und Christian Stenzel stehen nun zwei

erfahrene Trainer an der Außenlinie. Beide haben zuletzt noch bei ETB Schwarz-Weiß-Essen die Schuhe gebunden. Nun fanden sie in Kettwig eine neue Aufgabe. Doch nicht nur auf der Trainerposition gab es Veränderungen. In der nächsten Spielzeit wird Christian Röckmann neuer Kapitän werden. Der 30-jährige Außenspieler freut sich auf die Aufgabe und bedankt sich für das Vertrauen seiner Mitspieler.

## Vorbereitung läuft

Die Vorbereitung ist gestartet. Seit Anfang Juli geht es für die Jungs aus Kettwig wieder richtig los. Viel Zeit nach dem letzten Saisonspiel blieb also nicht. Allerdings startet die neue Spielzeit bereits Anfang September, sodass die beiden Trainer wenig Spielraum bei der Entscheidung des Vorbereitungsstarts hatten. Die ersten Trainingseinheiten liefen bereits recht gut. Christian Stenzel berichtete zum Stand der Vorbereitung: Im Großen und Ganzen sind wir zufrieden. Die Jungs ziehen gut mit und kommen Woche für Woche immer besser mit unserer Spielphilosophie zurecht.

## Kettwig empfing den Zweitligisten TuSEM-Essen

Am 20. August 22 war die Bundesligamannschaft vom TUSEM Essen zu Gast in Kettwig. Im Rahmen der nachgeholtten 100-Jahrsfeier lockte die Heimspielhalle der Kettwiger den ein oder anderen auf die Tribüne.

Ferner gab es diverse Ehrungen für und um den Kettwiger Handball.

*Christian Röckmann*

Freundschaftsspiel zum 100-Jährigen: TUSEM Essen zu Gast beim Kettwiger SV







## Mit Spaß und Einsatz Erfolge feiern: Saisonauftakt bei TuRa Altendorf

**Irgendwann kribbelt es dann doch: Die Vorbereitung ist das notwendige Übel, aber irgendwann möge es dann doch bitte losgehen mit der Saison. Auch die TuRa-Mannschaften fiebern darauf hin. Die Teams, die in der vergangenen Saison Erfolge verbuchten, wollen diesen Schwung mitnehmen. Alle anderen hatten in den vergangenen Wochen die Möglichkeit, den Kopf freizubekommen und nun wieder bei Null anzufangen.**

Gerade im Jugendbereich ist TuRa weiterhin gut aufgestellt. So gibt es in der nächsten Saison eine weibliche B-Jugend, der männliche und gemischte Bereich ist durchgängig besetzt mit Ausnahme der B-Jugend, die die A-Jugend unterstützen wird. Die Frauenmannschaft bleibt bei ihrer Strategie, über den Spaß zu den Erfolgen zu kommen. Einzig die Männermannschaften stehen vor der Herausforderung, die missglückte vergangene Saison abzuhaken und den Neustart zu schaffen. Dafür wurden die Teams personell in Teilen neu sortiert.

Unser **Kinderbereich** erfreut sich weiterhin großen Zuspruchs. Von 6 Monaten bis zum Übergang zur F-Jugend sind alle Altersklassen vertreten und so ist die altehrwürdige Bockmühle regelmäßig rappellvoll. Kinderwartin Julia Hinkel stellt mit vielen fleißigen Übungsleitern, darunter auch Spielerinnen der weiblichen Jugend, jede

Woche neue Spiel-, Spaß- und Sport-Abenteuer für unsere TuRa-Minis auf die Beine.

Bei der **gemischten F-Jugend** steht ganz klar der Spaß im Vordergrund. In der vergangenen Saison konnte die „F“ aus verschiedenen Gründen seltener als geplant an Turnieren teilnehmen. Die neue, nun von Florian van Rheinberg betreute Mannschaft soll wieder regelmäßiger an Turnieren teilnehmen, wichtige Erfahrungen sammeln und sich so langsam an den späteren Spielbetrieb gewöhnen. Sie ist somit

Silke Barking und Luca van Buer betreute Team ist größtenteils Jungjahrgang. Mit viel Spaß heisst es daher Erfahrungen sammeln und dazulernen. Die Mannschaft freut sich dabei über Verstärkungen – mit und ohne Handballerfahrung. Interessierte Kinder können gerne vorbeischaun und reinschnuppern.

Die **gemischte D-Jugend** ist ebenfalls neu aufgestellt worden und dabei recht bunt: aus dem älteren und dem jüngeren Jahrgang und auch einzelnen hochgezogenen



eine wichtige Nahtstelle zwischen den Minis und der E-Jugend.

Auch für die **gemischte E-Jugend** ist das wichtigste Ziel, dass sie weiter an den Spielbetrieb herangeführt wird. Denn das von

E-Jugendlichen. Entsprechend soll sich die Mannschaft, die in der Kreisklasse antritt, zunächst finden und gerade auch die Anfänger\*innen integrieren. Trainer Liam Homscheidt und Betreuer Michael Köhnen freuen sich ebenfalls über weitere Spieler\*innen.



Die **männliche C-Jugend** wird in der kommenden Saison von Louis van Buer trainiert. Auch hier hat eine neue Durchmischung stattgefunden, so dass nun Jungjahrgänge, aber auch Ältere und externe Neuzugänge zusammenspielen. Das Team wird sich nun in der Kreisliga einspielen und beweisen.

Mit einigem Stolz blickt die TuRa-Familie auf ihre **weibliche B-Jugend**. Denn sie ist eine der ganz we-

Auch beim Beachen ist die TuRa-Jugend dabei



nigen Mannschaften dieser Altersklasse in Essen. Das Team der Trainerinnen Lisa Rudas, Helen Dietrich und Michaela Wegner tritt in der (mit nur sieben Mannschaften sehr kleinen) Kreisliga an. Saisonstart ist dort deshalb erst im Oktober. Viele Spielerinnen spielen bereits seit der D-Jugend für TuRa zusammen, haben aber immer wieder auch externe Zugänge integriert. Als eine der voraussichtlich jüngsten Mannschaften der Liga hat das Team dennoch das Ziel, in der Liga möglichst oben mitzuhalten. Zugleich soll die Mannschaft weiter zusammenwachsen und freut sich über weitere Zugänge mit und ohne Handballerfahrung aus dem Jahrgang 2006 oder jünger.

Die neue **männliche A-Jugend** steht vor der Herausforderung, sich in neuer Besetzung finden zu müssen. Denn um eine spielfähige Mannschaft zu stellen, wurde die A-Jugend mit der B-Jugend zusammengelegt. Das Trainerteam aus Timo Redlich, Ivan Tadic und Timo Weiß muss nun die Spieler zu einer Mannschaft formen, die in der Kreisliga eine Rolle spielen kann.

Die **Damenmannschaft** ist zum großen Teil personell zusammengeblieben. Mit Joana Hinz muss das Team einen wichtigen Abgang hinnehmen, darf aber zugleich einige Neuzugänge und Rückkehrerinnen begrüßen. Besonders auf der Torhüterposition hat sich dadurch die Situation deutlich entspannt, das Trainerteam mit Andre

Oduro und Arndt Stephan darf sich über drei Keeper freuen. Die TuRa-Prinzessinnen haben die Sommerpause auch für Teambuilding genutzt. Saisonziel? Mit Spaß am Handball am Ende besser abzuschneiden als in der vergangenen Runde.

Nach dem Doppelabstieg in der vergangenen Saison müssen sich die **TuRa-Männnermannschaften** neu sortieren und finden. Nach einigen Abgängen und Wechseln nach oben und nach unten werden nächstes Jahr zwei Mannschaften in den Ligabetrieb starten.

Die **erste Herrenmannschaft** haben Sascha Mielewczyk und Nils Marder übernommen. Das Team soll sich nun zügig finden und in der Bezirksliga ankommen. Der Generationenwechsel ist dabei im vollen Gange. Damit verbunden ist die Chance für die jungen Spieler, noch mehr Verantwortung zu übernehmen. Zudem sollen auch talentierte A-Jugendliche an den Seniorenbereich herangeführt und weiter gefördert werden.

Die **zweite und dritte Mannschaft** verschmelzen in der nun beginnenden Saison vorübergehend. Nach Rücktritten, Verletzungen und Abgängen in die erste Mannschaft war diese Entscheidung unvermeidlich. Das Kreisliga-Team übernimmt Trainer Stefan Hansen, unterstützt von Christian Zeitz. Die Mannschaft soll die Nahtstelle zwischen der Jugend und

der ersten Mannschaft sein, dabei die „alten Hasen“ am Ball halten, aber auch jungen Spielern den Einstieg in den Seniorenhandball erleichtern.

Damit all diese Mannschaften Wochenende für Wochenende um Punkte spielen können, braucht es viele Menschen, die sich im Hintergrund engagieren. Hier gab es bei TuRa einige personelle Änderungen, vakante Posten wurden neu besetzt. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an alle, die sich neben Familie und Job im Ehrenamt engagieren. Ohne euch wäre das alles nicht möglich. Dass sich auch die junge Generation in Ämtern und auf Trainerposten engagiert, zeigt, wie lebendig unser Verein ist. So ist es gelungen, die Aufgaben auf viele Schultern zu verteilen und nicht Einzelne über Gebühr zu belasten. Um aber die zahlreichen Jugendmannschaften angemessen zu betreuen, sucht der Verein weiterhin motivierte Übungsleiter\*innen. Gerne bieten wir im Gegenzug an, den Trainernachwuchs in Aus- und Fortbildung zu unterstützen. Interessenten können sich gerne unter [info@tura-altendorf.de](mailto:info@tura-altendorf.de) melden.

Genug der Vorbereitung – es ist Zeit, dass der Ball wieder fliegt. Die SG TuRa Altendorf wünscht allen Essener Vereinen, Sportlerinnen und Sportlern eine gesunde und verletzungsfreie Saison. Wir sehen uns in der Halle!

Jörg Schäfer

DJK Winfried-Huttrop

# Eine erfolgreiche Saison liegt hinter uns – wir freuen uns auf die Kommende!

Nachdem die letzte Saison wohl die erfolgreichste seit vielen Jahren war, müssen die Ziele in der kommenden Saison vollkommen neu gesteckt werden. Anstatt Meisterschaft und Aufstieg steht als Ziel „Klassenerhalt“. Aber die Mannschaften freuen sich auf die kommende Saison. Wir hoffen, und das gilt sicher für alle Mannschaften, dass wir in der kommenden Saison von coronabedingten Ausfällen verschont bleiben. Aber bevor es losgeht, wollten wir noch einmal die vergangene Saison feiern, weil das zum Ende der Saison nicht wie gewünscht möglich war.

## Gelungener Saisonabschluss mit Spiel gegen den TUSEM

Da bedauerlicher Weise das erfolgreiche Abschneiden unserer Mannschaften aufgrund der vielen Spielabsagen zum Saisonende nicht gebührend gefeiert werden konnte, kam es nun, zwar verspätet, zu einem angemessenen Abschluss in Form eines Spiels gegen den TuSEM. In einer gut besetzten Raumerhalle konnten wir die Meisterschaft unserer Ersten mit dem damit verbundenen Aufstieg in die Landesliga, den Aufstieg unserer Zweiten in die Bezirksliga und den ersten Platz unserer A-Jugend in der Oberliga des Handballverbandes Niederrhein feiern.

Mehrere Ehrungen von verdienten Mitgliedern unseres Vereins konnten vom Vorstand unter Moderation von Faxe durchgeführt werden.

Clemens Pott wurde für seine 60jährige Mitgliedschaft in unserem Verein und mehr als 30 Jahre verantwortliche Tätigkeit als Verwalter unserer Finanzen, die er nun in andere Hände gelegt hat, geehrt.

Christa Prevolnik wurde für ihre jahrzehntelange Tätigkeit als die Frau am Tisch unserer Ersten gewürdigt. Sie wird jedoch die gleiche Funktion für unsere Dritte ausüben, in der nun ihr Sohn Stefan, der gegen den



TuSEM sein letztes Spiel in der Ersten bestritt, und auch ihr Sohn Markus gemeinsam spielen werden.

Zeljko Bozic war ein ganzes Jahrzehnt als Trainer in unserem Verein tätig und hat dabei in den letzten acht Jahren unsere Erste trainiert. Schon vor Beginn der letzten Saison hatte er uns wissen lassen, dass dies aus persönlichen Gründen das letzte Jahr seiner Tätigkeit sein würde. Umso schöner ist es nun, dass er in der letzten Saison mit sei-



ner Mannschaft Meisterschaft und Aufstieg in die Landesliga geschafft hat. Wir und vor allem die Mannschaft bedanken uns und wünschen ihm alles Gute

## TuSEM gewinnt Spiel gegen Huttrop klar

Das Spiel gegen den TuSEM wurde vom TuSEM klar gewonnen. Alle Spieler und auch die zahlreichen Zuschauer hatten sicher Spaß an diesem Aufeinandertreffen. Das genaue Ergebnis wollen wir hier an dieser Stelle eigentlich nicht verraten. Aber für die, die es unbedingt wissen wollen, der TuSEM gewann mit 49:11. Bester Torschütze an diesem Abend war beim TuSEM Jona Reidegeld mit 12 Treffern, bei

den Huttropern war der Mannschaftskapitän Simon Bohnau mit 4 Treffern erfolgreich. Aber dies stand an diesem Abend nicht so sehr im Vordergrund. Wir freuen uns jetzt schon auf die kommende Saison, die am 3. September beginnen wird.

## Erste geht mit neuem Trainer in die Landesligasaison

Wie oben zu lesen ist, hat unser langjähriger Trainer Zeljko Bozic aus persönlichen Gründen sein Amt zur Verfügung gestellt. Neuer Trainer unserer Ersten ist Benno Schupe der über reichliche Landesligaerfahrung im Rhein-Ruhr-Bereich verfügt und die Aufgabe Klassenerhalt mit unserer Mannschaft angehen will. Hier sein Kommentar zur kommenden Saison:

„Sebastian Keifenheim und ich haben einen guten Aufsteigskader übernommen, sodass kurzfristige Veränderungen außerhalb der eigenen Jugend erstmal nicht notwendig sind. Wenn wir weitestgehend von Verletzungen und Corona verschont bleiben, sollten wir schon mit den meisten Mannschaften auf Augenhöhe spielen können. Das zeigte sich schon mit dem ersten Test gegen Bottrop und Saarn. Aber klar, als Aufsteiger kann das Ziel erst mal nur heißen: Klassenerhalt. Für viele wird die Landesliga eine neue Erfahrung werden. Aber davon werden vor allem die jungen Spieler auf Dauer profitieren.“

Der Kader der Mannschaft wird durch die Spieler der A-Jugend ergänzt. Hinzu kommen die A-Jugendlichen Benedikt Wagner (noch A-Jugend), Henri Ernst und Frederik Hüttemann.

Leider müssen wir auch auf zwei Spieler in der kommenden Saison verzichten, die seit Jahren Stützen unserer Mannschaft waren. Mit Phillip Hamel verlieren wir einen sicheren Torschützen von der Linksaußenposition, der sich aus beruflichen Gründen zurückziehen muss. Als Urgestein der Ersten zieht sich unser Linkshänder Stefan Pre-



volnik zurück, der in mehr als zehn Jahren für Tore von der rechten Seite verantwortlich war. Er wird jedoch auch in Zukunft für Huttrop spielen und wird zusammen mit seinem Bruder Markus die Dritte verstärken. Das ganze unter der Aufsicht von Mutter Christa, die bei der Dritten demnächst am Tisch sitzen wird.

### Neuer Trainer, aber alles beim Alten

Paul Gollan, Spieler unserer Ersten zur kommenden Saison: „Nach dem Abgang von Zeljko Botic heißt es, in dieser Saisonvorbereitung nicht nur fit zu werden, sondern auch den neuen Trainer Benno Schupe kennenzulernen und seine Spielphilosophie zu adaptieren. Die Umstellung gelingt sehr gut, obwohl die beiden so verschiedene Typen sind:

Ein eher extrovertierter, volltätowierter kroatischer Malocher übergibt an einen eher ruhigen und besonnenen Polizisten. So groß der Kontrast auch sein mag, das Team nimmt den neuen Coach samt seinem Verständnis des Sportes sehr gut an und man versteht sich von Beginn an.

Wie in jeder Vorbereitung liegt der Fokus zunächst viel auf Fitness, bevor man sich dann an das Spielerische macht. Hierbei kommt uns zugute, dass die Mannschaft dank der wenigen personellen Veränderungen sowohl taktisch als auch zwischenmenschlich bereits gut eingespielt ist. Darüber hinaus wird aktiv daran gearbeitet die jungen Talente aus der so erfolgreichen Huttroper A-Jugend mit einzubinden, an den Herrnsport zu gewöhnen und auch sozial zu integrieren.

Was die Huttroper Mannschaft so auszeichnet ist, dass es keinen alleinigen Shootingstar gibt, sondern die Leistung auf viele Schultern verteilt werden kann. Und auch die jungen nachrückenden Spieler sollen hierbei in Zukunft ihr Päckchen abbekommen.

Die zahlreichen Testspiele, unter anderem gegen Mülheim Saarn 1 & 2, waren Licht und Schatten. Zeitweise konnten wir zum Beispiel gegen den jetzt Verbandsligisten Saarn 1 gut mitspielen, erwischten dann aber auch Phasen in den Spielen, die uns zeigen, woran noch gearbeitet werden kann.

Insgesamt ist das Team genauso fit wie hochmotiviert und wir sind zuversichtlich, in der Landesliga gut mithalten zu können. Die Vorfreude auf die neue Saison ist groß und wir brennen darauf, uns eine Liga höher beweisen zu können.“

### Zweite mit Robert Keldenich als Trainer

Simon Belau und Matthias Schulz, Spieler der Zweiten, geben einen Ausblick auf die kommende Saison:

„Nach einer für Huttrops Zweite sehr erfolgreichen Saison, die mit dem Aufstieg in die Essener Bezirksliga belohnt wurde, hieß es für die Männer erst einmal ab in den Urlaub und auf Mannschaftsfahrt. Zusammen mit der Ersten, die den Aufstieg in die Landesliga eintüten konnten, hatte man sich zum Ziel gesetzt, Mallorca unsicher zu machen.

Nach Ankunft zurück in Deutschland hatten die Männer der Zweiten jedoch nicht viel Zeit und mussten ihren Fokus schnell wieder auf die neue Saison 2022/2023 richten, denn die Vorbereitungszeit ist auf Grund von vielen Spielverlegungen aus der letzten Saison kürzer als sonst. Hinzu kommt, dass die Mannschaft einige Verluste verzeichnen musste. Die Lü-

gagement und seine Expertise bedanken. Stefan Schmücker hat durch seinen Einsatz einen großen Anteil daran, dass die Mannschaft den Aufstieg in die Bezirksliga feiern konnte.

Lange warten mussten die Männer der Zweiten auf einen Nachfolger jedoch nicht: Schnell wurde verkündet, dass Handball Urgestein und Trainer-Legende Robert Keldenich den Trainerposten übernehmen wird! Robert kennt den Verein, nein, Robert ist der Verein. Grade in Hinblick auf das Handballerische und das Zwischenmenschliche die perfekte Lösung auf diesem Posten. Die Zweite freut sich auf die kommende Zeit, Robert!

In den letzten paar Wochen vor dem anstehenden Saisonstart, sollen nun die Weichen für das Ziel Klassenerhalt gestellt werden. Allerdings ist zu berücksichtigen, dass in der Saison 23/24 die Bezirksligen Essen und Wuppertal zusammengefügt werden, so dass jeweils nur sieben Mannschaften dieser Bezirks-



cken konnten jedoch mit hochkarätigen Nachwuchskräften aus der eigenen A-Jugend gefüllt werden, die nach einer erfolgreichen Oberliga-Saison (Meister) gewillt sind, auch bei den Senioren anzugreifen.

Neben den Abgängen einiger Spieler musste die Mannschaft auch den Abgang von Trainer Stefan Schmücker verzeichnen, der nach gut zwei Jahren eine neue Herausforderung sucht. Die gesamte Zweite möchte sich an dieser Stelle nochmals für sein außerordentliches En-

liga angehören werden. Das Potenzial und der Wille sind in jedem Fall da!

Suchst du auch noch eine neue Herausforderung und liebst es, sowohl das Runde ins Eckige zu werfen als auch bei einem isotonischen Kaltgetränk das vorher geleistete Revue passieren zu lassen, bist du herzlich eingeladen, uns bei einem Probetraining zu besuchen. Die Mannschaft besteht aus einer bunten Mischung aus älteren und jüngeren Spielern. Wir freuen uns auf dich!“

## DJK Winfried-Huttrop

**Dritte will in der Kreisliga oben mitmischen**

In der letzten Saison konnte die Dritte einen Tabellenplatz unmittelbar hinter den Aufstiegsmannschaften erreichen. Ein ähnlicher Platz sollte sicher auch in dieser Saison angestrebt werden. Thomas Kortmann, Spieler und Torschütze der Dritten, zur kommenden Saison:

„Die Dritte Vertretung der DJK Winfried Huttrop startet mit Gespanntheit in die Saison 22/23.“

Während sich jüngere, talentierte Spieler in höheren Mannschaften versuchen, kommen erfahrene, vielleicht sogar spielentscheidende Sportskameraden hinzu. Aber unsere größte Veränderung ist auf dem Trainerposten.

Unser „Henne“ möchte wieder selbst aktiv bei uns mitmischen, was zwar zur Steigerung der Spielqualität hilft, aber auch die Frage aufrief, wer macht den Job jetzt.

Also wurden alle Aufgaben (Kontaktperson extern, Kontaktperson intern, Übungsleiter, MV Spiel) in der Mannschaft aufgeteilt. Für die „wichtigen Aufgaben“, wie Übungsleiter und Spielverantwortlicher haben wir ein Duo aus Kai Hermann und dem erfahrenen „Manni“ Klingenberger. Beiden werden zusammen die Geschicke im Training und Spiel leiten.

Ansonsten ist alles wie gehabt, die Dritte tritt an, um zu gewinnen und wir würden uns freuen, am Ende mehr Punkte zu haben, als zu brauchen. Die Konditionen hat sich nicht verschlechtert, wie auch, und das



Motto ist noch wie gehabt „Wir sind zu Fett für's Ballett“, freuen uns aber sehr auf die kommende Saison.“

**Damen gehen hoch motiviert in die Saison**

Taft Günther, der zusammen mit Rüdiger Lorenz die Mannschaft betreut, zur kommenden Saison: „Endlich geht es bald wieder los. Nach einer Vorsaison mit vielen Up and Downs ist die Motivation sehr groß für die kommende Saison. Mit einem neuen Trainer-Gespann mit Rüdiger Lorenz und Taft Günther geht es in diese Saison. Verabschiedet wird Michael Joswig, der die Damen lange als Trainer begleitet hat. Die Mannschaft bedankt sich für all die schönen Jahre und wünscht ihm alles Gute. Die Vorbereitung auf die kommende Saison läuft gut und man sieht die ersten Erfolge. Testspiele wurden und werden gespielt. Unterstützung erfährt die Mannschaft aus

Spielerinnen der A-Jugend, die die Damenmannschaft in der kommenden Saison ergänzen. Insgesamt kann man sagen, dass das Team hoch motiviert in die neue Saison startet und sich schon alle auf das erste Spiel freuen.“

**A-Jugend in der Nordrheinliga**

Wieder ist es unserer A-Jugend gelungen sich für höhere Ligen zu qualifizieren. In der kommenden Saison muss sie in der Nordrheinliga antreten. Wie der Name der Liga es schon sagt, es wird weite Reisen bei den Auswärtsspielen geben. Für Mannschaft, Betreuer und Eltern eine erhebliche Herausforderung. Da nur einige wenige Spieler aus der erfolgreichen Meistermannschaft des Vorjahres im Kader sind und wir wenig über die gegnerischen Mannschaften wissen, bleibt es abzuwarten, wie wir uns in der neuen Umgebung schlagen werden. Unser A-Jugendlicher Aljoscha Krusen berichtet: „Nach einer langen und spannenden Qualifikation und einer noch längeren Vorbereitungsphase über die Sommerferien ist es nun endlich so weit. Am 03.09.2022 geht es für die neue männliche A-Jugend der DJK Winfried Huttrop endlich in der Nordrheinliga los. Doch ist das Team auch bereit für die durchaus nicht zu unterschätzenden Gegner?“

In den Ferien zu trainieren kann manchmal etwas schwer werden, da sich viele zu der Zeit im Urlaub an einem schönen Strand sonnen oder in den Bergen wandern gehen. Doch gegen Ende, wenn so langsam alle wieder zurückkommen, können die Vorbereitungen endlich richtig beginnen mit Kraft- und Ausdauertraining aber auch dem Üben und Einstudieren von Spielzügen. Mit Hilfe der Trainer Raphael Kuzniarek und Jonas Nellissen erhofft sich das Team eine spaßige und auch siegreiche Saison. Die Ziele für das Team liegen klar bei



gut ausgeführten Spielen als Mannschaft und natürlich auch auf positive Ergebnisse. Auch die drei neuen Mitspieler Jonas, Daniel und Julian tragen dazu nun bei. Und je näher der erste Spieltermin rückt, desto mehr steigt die Spannung und die Motivation. Das Team freut sich sehr auf die Oberliga und wird auch tatkräftig unterstützt bei den Vorbereitungen. Ein gutes Beispiel dafür ist Johannes Benesch aus der Ersten, der extra vorbeikam, um noch einmal auszuweichen und die Mannschaft hinsichtlich der Kondition und Motivation weiter zu pushen.

Wir hoffen auf viel Spaß in der Oberliga und viel Glück beim Saisonstart.“

### Huttrop mit weiblicher E-Jugend

Ein Novum für unseren Verein ist die erstmalige Teilnahme einer komplett mit Mädels besetzte E-Jugend in der Kreisklasse. Da es wohl sonst keine ausschließlich mit Mädels bestückte Mannschaft gibt, muss sie in der kommenden Saison sich mit gemischten E-Jugendmannschaften messen. Unter anderem auch eine weitere E-Jugend von Huttrop. Gleich am ersten Spieltag treffen diese beiden Mannschaften aufeinander. Betreut werden die E-Jugendlichen von Paula Wiess, Lynne Keumo Dogmo, Lorenz Endler und Tatjana Schümer.

Huttrops C-Jugend spielt in der Kreisliga und wird trainiert von Taft Günther und Paul Reimann. Unsere D-Jugend spielt ebenfalls in der Kreisliga und die Übungsleiter sind Julius Wyrwa und Dustin Schütt.

Unsere gemischte F-Jugend wird betreut von Rita Mehlberg und Lorenz Endler. Sie nimmt regelmäßig an den Turnieren des Handballkreises Essen teil. Für alle unsere Jugendmannschaften gilt: Wenn Ihr Lust und Zeit habt, dann kommt gerne vorbei und bringt auch Eure Freunde mit. Die Trainingszeiten findet Ihr auf unserer Homepage [winfried-huttrop.de/trainingszeiten](http://winfried-huttrop.de/trainingszeiten). Wir freuen uns auf Euch!

### Huttrop ist nicht nur Handball

Zwar steht bei der DJK Winfried Huttrop der Handball im Mittelpunkt und das soll sicher auch so bleiben. Aber für alle anderen sportlich interessierten, bieten wir eine Reihe von Möglichkeiten in unseren Jedermann-Sportgruppen an. Hier unsere Hinweise:

#### (Handball)-Sport für Kinder von drei bis fünf Jahren

Damit wir in Zukunft die Nachwuchsarbeit noch besser und erfolgreicher gestalten können, bieten wir für Kinder ab drei bis zu fünf Jahren sportliche Betätigung an. Jungen und Mädchen, die sich sportlich mit viel Spaß bewegen wollen, laden wir ein, mittwochs von 16:30 bis 18:00 Uhr zur Sporthalle Hubertusburg zu kommen. Das Training wird geleitet von Tanja Samland, Shirley Schmitt und Laura Wiess.

#### ZUMBA bei der DJK Winfried Huttrop

Auch wenn es sich hier nicht um Hand-

ball dreht, möchten wir dennoch sportlich interessierte Frauen auf unsere ZUMBA-Gruppen im PSV Clubhaus, Hovescheidtstraße 25, hinweisen. Trainingsstunden sind dienstags um 19:30 Uhr und donnerstags um 19:30 Uhr. Bei Fragen wendet euch an Patricia Kluh, Mail: [p.kluh@gmx.de](mailto:p.kluh@gmx.de)

#### Yoga für Anfänger

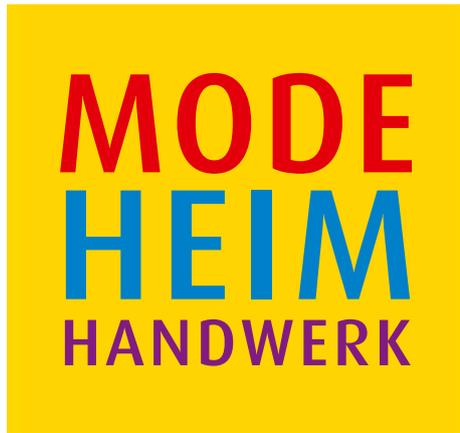
Dieser Yogakurs richtet sich an Einsteiger und Anfänger. In dieser fitnessorientierten Variante lernst du die wichtigsten Yoga-haltungen kennen, die in Verbindung mit bewusstem Atem (Pranayama) zu kleinen fließenden Bewegungsfolgen zusammengefasst werden. Jede Einheit beinhaltet zahlreiche Hatha Yoga Übungen im Stehen, Sitzen und Liegen. Dies stärkt deine Ausdauer, Beweglichkeit und Kraft! Training ist donnerstags von 18 -19 Uhr im PSV Clubhaus, Hovescheidtstraße. Fragen an Katja Karuseit-David, <[djk-yoga-fitness@gmx.de](mailto:djk-yoga-fitness@gmx.de)>

Außer den erwähnten sportlichen Aktivitäten gibt es noch für Frauen 50+ montags um 20 Uhr in der Elsa-Brändstromschule, Bergerhauser Straße, eine Fitness-Gruppe und freitags um 20 Uhr Badminton in der Sporthalle Hubertusburg.

Auch an dieser Stelle danken wir nochmals wieder allen, die uns unterstützt haben und dies auch in der kommenden Zeit wieder tun werden, insbesondere den vielen engagierten Eltern.

*Dieter Keifenheim*





[www.mhh-essen.de](http://www.mhh-essen.de)

**Wir freuen  
uns auf Sie!**

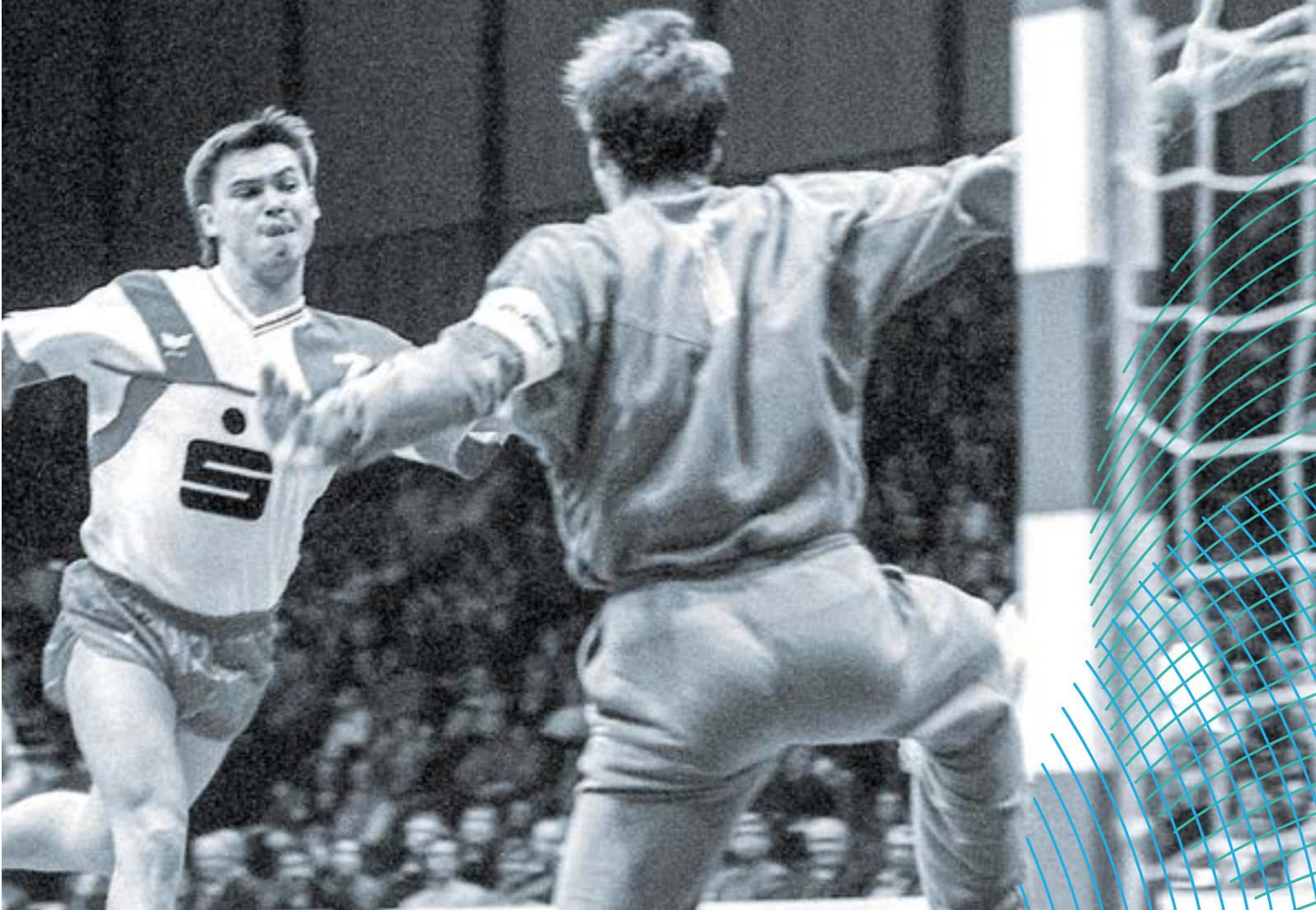
10.11.–  
13.11.22

MEDIENPARTNER:

**WAZ**  
**NRZ**

MESSE  
ESSEN

# RWE



## 30 Jahre Handball in Essen.

In der Vergangenheit wurde viel geschafft, mit Stolz kann man auf das Erreichte zurückblicken. Wir gratulieren von ganzem Herzen zum Jubiläum, wünschen alles Gute sowie eine Zukunft voller Energie. Voller Leidenschaft arbeiten wir schon heute an einer Energiewelt von morgen. Mit einem klaren Ziel: klimaneutral bis 2040.

[rwe.com](https://www.rwe.com)



# pm | paula mertzen

FACHSPEDITION FÜR GEFÄHRLICHE GÜTER

MEISTERWERKSTATT FÜR KFZ, NFZ  
& MITNEHMGABELSTAPLER

- QUALIFIKATION & ERFAHRUNG  
IM SPEDITIONSBEREICH FÜR GEFAHRGUT
- FLEXIBILITÄT & SICHERHEIT  
IN LOGISTISCHEN ABLÄUFEN
- GEPFLEGTE UND MODERNE  
FAHRZEUGFLOTTE
- JAHRZEHNTELANGE  
DEKRA-ZERTIFIZIERTE QUALITÄT

Paula Mertzen GmbH  
Alte Bottroper Straße 124  
45356 Essen  
Deutschland

Telefon +49 201 86140 - 0  
Telefax +49 201 86140 - 20  
E-Mail [info@paulamertzen.de](mailto:info@paulamertzen.de)  
Web [www.paulamertzen.de](http://www.paulamertzen.de)

Servicewerkstatt  
für Mitnehmgabelstapler



Besuchen  
Sie uns  
auch auf  
Facebook!



# Bock auf Handball!

## Erste Mannschaft

Es geht wieder los. Und das ist gut so! Der ein oder andere mag sich in den letzten Monaten verwundert umgedreht haben, als eine blau-weiße Meute ihre Körper schnaufend und fluchend über die Fahrradtrasse geschleppt hat. Konditionsdefizite wurden an- und ausgeglichen und auch spielerisch haben wir uns gut für die neue Saison aufstellen können.

Der Kader der Nullneuner konnte durch Eigengewächse gerade auf der linken Seite weiter verstärkt werden. Kevin Hammer kommt aus dem Sabbatical zurück und wird die gegnerischen Torhüter wie gewohnt von seiner Position auf Linksaußen zur Verzweiflung bringen. Bei unserem zweiten Neuzugang auf Linksaußen fließt sowieso schon blaues Blut durch die Adern, der Prinz Fabian Böckers wechselt von unserer Zweiten in die Erste. Mit ihm wechselt Rückraum-Allrounder Stefan Hox zur Ersten, er wird primär auf Halblinks eingesetzt werden.

Auf der rechten Seite werden wir auf die altbekannten Spieler setzen, nachdem die schon als sicher angesehenen Transfers von Tobias Reichmann und Fabian

Wiede auf der Zielgeraden doch noch gescheitert sind.

Wir haben vor der Saison in Oberhausen, Bottrop und Meerbusch getestet. Es scheint fast so, als hätten wir mit den langen Auswärtsfahrten doch noch nicht abschließen können. Kurz vor Saisonbeginn gab es noch einen Moral-Booster bei unserem Teamevent, ausgestaltet in Form einer Triathlon-Variation: Fahrradtour nach Kettwig (nur zwei E-Bikes), Swinggolf und dann den Abend mit einem Abstecher im Pool ausklingen lassen. Das ideale Programm für einen Samstag im August, ab September wird dann wieder geschnauft und (nur ein wenig) geflucht. Nicht auf der Trasse, sondern in den Hallen der Stadt.

## Zweite Mannschaft

Und es reicht doch für ein weiteres Jahr Bezirksliga. Durch eine sonderliche und sicherlich einmalige Konstellation aus Essener Auf- und Absteigermannschaften in diversen Ligen steigt der Tabellenzwölft der Vorsaison doch nicht ab.

Diverse im Stillen gemurmelte Stoßgebete wurden erhört der Handballgott trägt manchmal eben doch blau-weiß. Eine wei-

tere Saison in der Bezirksliga also und auch wenn die Ausgangslage dieselbe ist, sind die Umstände doch anders.

Erstmalig für alle aktiven Handballer spielt die erste Mannschaft in derselben Liga es kommt am ersten Spieltag zum Vereinsduell. Die dünne Personaldecke der ersten Mannschaft wurde durch einige Spieler aus der zweiten Mannschaft verstärkt. Nun heißt es, die große Spieleranzahl von der Kaderliste regelmäßig Mittwochs und am Wochenende auch auf die Platte zu bekommen. Konnten in der letzten Saison noch diverse Verletzungen vorgeschoben werden, sind abgesehen von kleineren Wehwehchen und Langzeitverletzten-Pechvogel Markus Reick alle Spieler fit. Wir klopfen auf Holz, dass es bei allen beteiligten Mannschaften im Essener Bereich so bleibt.

Durch einen guten Lauf im Schlussviertel der Vorsaison konnte die Mannschaft den rettenden Tabellenplatz doch noch erklimmen. Dieser Schwung soll jetzt in der kommenden Saison mitgenommen werden, bleibt der Kader im Kern doch zusammen. Mal schauen, was diese Saison drin ist. Auf weitere Stoßgebete kann aber gerne verzichtet werden.

Allen Teams alles Gute für die neue Spielzeit!

## MITMACHEN. MITERLEBEN!



ANSPRECHPARTNER  
& TRAININGSZEITEN

### E-, D- & C-Jugend (Jahrgänge 2010 bis 2013)

Mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr

Sporthalle „Bockmühle“ (Mercatorstr., 45143 Essen)

### F-Jugend & Minis (Jahrgänge 2014 + 2015 und jünger)

Donnerstags von 16.30 bis 18.00 Uhr

Sporthalle „Hüttmann“ (Grieperstr. 35, 45143 Essen)

### Ansprechpartner

Andrea Tipp 01575 / 36 60 285

Julia Braam 0177 / 31 83 137

Raphael Schürmann 01578 / 09 17 452



## Und was den Kinderhandball betrifft...

Hier ist jeder Verein aufgerufen, im offenen Ganzttag (OGS) seinen eigenen Stil und Einstieg im Umfeld seiner nahen Grundschulen zu suchen. Unterstützung gibt der ESPO (Herr Czorny: 0201 8146-124, Flyer anfordern), aber auch der „Werkzeugkasten“ für Kinderhandball des HKE, Hans Zilles (0201 71 20 79).

Lebendig ist Kinderhandball des HKE bereits seit Jahren in den sogenannten Mini-Turnieren am Samstagmorgen von 9.00 bis 13.00 Uhr für Kinder schon ab 2. Schuljahr. Da die freien Samstagmorgen in einer passenden Halle allerdings immer geringer werden – auch durch Reparaturen oder, wenn Hallen auch nur mit ein oder zwei Stunden ganzmorgentlich unterbrochen belegt oder von Bundesligisten schon ab 12.00 Uhr oder wegen Aufräumens erst ab 11.00 Uhr vom Vorabend belastet sind. Hier fragt sich wirklich, wie die Realität Spitzensport großer Männer und Frauen im Verhältnis zum Kinderhandball nur um ein wenig besser zu gewichten wäre. So forderte just der Chef des Landessportbundes Christoph Niessen, „Einfachschwimbäder“ für Kinder und Nichtschwimmer in die Selbstverwaltung von Vereinen zu geben (NRZ 17. August 2022). Als ehemaliger Handballer dürfte er uns auch „Block-

zeiten“ für samstägliches Kinderhandball in Selbstverwaltung wünschen.

Es muss zudem auch die Ausstattung von ein bzw. zwei Hallen mehr mit den notwendigen sicheren Bodenbefestigungen und dem ein oder anderen stationär unterzubringenden kleineren Minitor von 1,60 m Höhe geben. Dem Vorstand des HKE schwebt so – bis auf einige Ausnahmen – das wöchentliche Mini-Turnier vor; und wir bräuchten wohl dazu eine Turnierleitung, die mit den beteiligten Vereinen auch in der Lage und berechtigt ist, die notwendigen Hallendispositionen ohne Hausmeister zu organisieren. Den Schlüssel für die Raumerhalle haben wir ja schon.

*Hans Zilles*

### Bericht Jugendwart

Die Spielklassen der Jugend sind dem Nuligasystem zu entnehmen. Hier ist zu erwähnen das die Vereine sich im Vorfeld auf eine Klassifizierung in der E- und D-Jugend verständigt haben. Das erleichtert die Erstellung des Spielplans. Somit haben wir ein wenig Luft für Nachholspiele. Wir wissen nicht, was die Saison für uns bereit hält.

Mit der C-Jugend spielen wir in Essen.  
Mit der B-Jugend spielen wir im HK Rhein/Ruhr

Mit der A-Jugend spielen wir erstmals im Kreis W`tal-Niederberg.  
Hier ist die Zusammenarbeit sehr gut. Das lässt für die Zukunft hoffen weiterhin gemeinsam zu planen.

Mit den Mädchen spielen wir im Hk Rhein/Ruhr

Für die Regionalliga Nordrhein haben sich folgende Mannschaften qualifiziert:  
B-Jugend: Tusem Essen  
C-Jugend: Tusem Essen

Für die Oberliga Nordrhein haben sich folgende Mannschaften qualifiziert.  
A-Jugend: DJK Winfried Huttrop, ETB Schwarz-Weiß  
B-Jugend: ETB Schwarz-Weiß, MTG Horst, Tusem Essen II  
C-Jugend: ETB Schwarz-Weiß, MTG Horst, Tusem Essen II

Darüber hinaus spielt die A-Jugend vom Tusem in der Jugend Bundesliga.

*Thomas Humpert*



*Ein spannendes Spiel und ein gemütliches Zuhause!*

Sie suchen auch?  
Einfach Kontakt aufnehmen:  
**Telefon 0201/810 65-0**  
[www.gewobau.de](http://www.gewobau.de)

**GEWOBAU®**  
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT ESSEN EG  
[D]EIN TEIL VON ESSEN

# 3

# JAHRE

„HANDBALL IN ESSEN“

Wir gratulieren „HANDBALL IN ESSEN“ zu drei Jahrzehnten sportlicher Berichterstattung.

[www.allbau.de](http://www.allbau.de)

MTG Horst

## MTG-Handballer starten optimistisch in die neue Saison

Noch sieht es gut aus, was Corona und die Energieversorgung angeht, deswegen hoffen wir, dass die neue Spielzeit 2022/23 ohne größere Probleme ausgetragen werden kann. Die MTG Horst startet mit drei Herren- und acht Jugendmannschaften in die neue Saison, darunter ist erstmals seit der Saison 2015/16 wieder eine A-Jugend.

Nach einer aufgrund vieler Corona-Erkrankungen verkorksten letzten Saison hofft die zweite Mannschaft dieses Mal von Erkrankungen und Verletzungen möglichst verschont zu bleiben. Dem Trainerduo Christian Morszeck und Dominik Schuster, beide frischgebackene C-Lizenzinhaber, stehen in der neuen Saison Jonas Weißkamp und Pa-

ping, der seine Handballkarriere nach 39 aktiven Jahren in der MTG beendet hat und eventueller Abgänge an die zweite Mannschaft ist die Truppe zusammengeblieben und soll von A-Jugendlichen unterstützt werden. Daher findet das Training auch zusammen mit der A-Jugend statt. Der Saisonauftakt hat es mit den Spielen gegen die beiden Landesligaabteiler und die eigene zweite Mannschaft in sich. Hier werden wohl zunächst keine Punkte zu holen sein.

Im Jugendbereich haben es unsere B- und C1- Jugend geschafft, sich für die Oberliga zu qualifizieren während die A- und C2- Jugend knapp an der Quali-Hürde gescheitert sind. So geht unsere von Volker Rohde und Andreas Kesper trainierte A-Jugend im Handballkreis Wuppertal-Niederberg an den Start und trifft dort neben den anderen Essener Kreisligisten auf Mannschaften aus Wuppertal, Solingen, Remscheid und Wülfrath.

Unsere von Tobias Hegemann trainierte B-Jugend möchte in der Oberliga ebenso eine gute Rolle spielen wie unsere von Jonas Weißkamp und Christian Maloversnik trainierte C1 während unsere von Thomas Humpert und Jonas Frach trainierte C2 und unsere von Maren und Jens Fröhlich sowie unsere beiden von Jenny Sieber, Philipp Koschel, Paul Rene Silberer und Henrik Stepping trainierten E-Jugendmannschaften in ihren Kreisligen möglichst viele Punkte sammeln möchten. Auch unsere F-Jugend mit ihrem Trainerteam Carsten Stepping, Jonas Frach, Fabian Hühweler und Hendrik Freund wird wieder mit viel Begeisterung an den Miniturenieren des Handballkreises Essen teilnehmen. Hier hoffen die

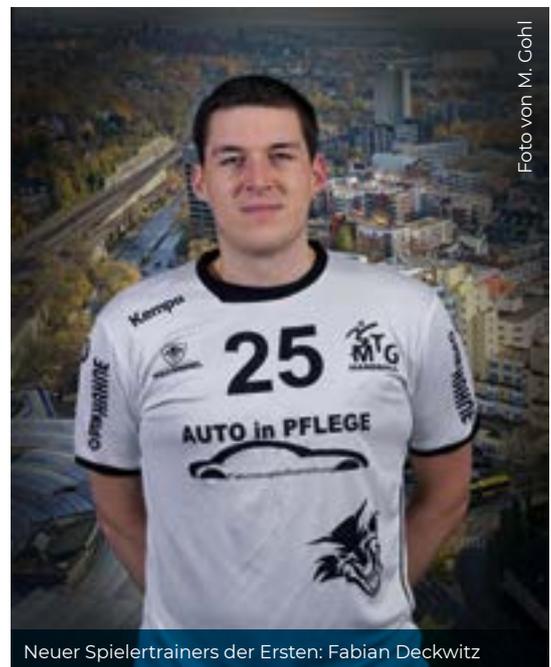
Neuer Abteilungsvorstands (v.l.n.r.: Beatrice Mattheis-Koschel, Thomas Ruff, Thomas Humpert, Maren Fröhlich, Michael Hebenstreit, Carsten Stepping, Tobias Hegemann. Es fehlt: Lukas Grolms)



Unsere erste Mannschaft geht in ihre siebte Verbandsligasaison und möchte gerne an die guten Leistungen zum Ende der vergangenen Saison anknüpfen. Der Abstiegskampf sollte nach Möglichkeit von Beginn an kein Thema sein. Die Mannschaft hat sich personell auf einigen Positionen verändert, angefangen auf der Trainerbank. Maik Paulus steht aus zeitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung, dafür wurde Ersatz aus den eigenen Reihen gefunden. Kreisläufer Fabian Deckwitz hat das Amt als Spieltrainer übernommen und wird dabei von Maximilian Hebenstreit unterstützt, der weiter nicht spielfähig ist. Auf Spielerseite stehen Oliver Neumann (beruflich nach Wetzlar) und Felix Bajorat (Studium) nicht mehr zur Verfügung, dem stehen aber mit Florian Reimann (SG Überrauch), Rückkehrer Noah Sauerland (Bergischer HC) und Torwart Jan Vorwerk (TV Jahn Hiesfeld) drei Neuzugänge gegenüber. Die Saison beginnt mit einem Heimspiel gegen TB Wülfrath, die zum Ende der letzten Saison zu Hause mit 31:20 besiegt werden konnten. Gegen ein ähnliches Ergebnis zum Auftakt hätte bei der MTG niemand etwas einzuwenden.

trick Jacob, die die Handballschuhe an den Nagel gehängt haben, nicht mehr zur Verfügung. Dafür gibt es mit Felix Spelberg und Fynn Lorra (beide TV 01 Wattenscheid) und Rückkehrer Thomas Gerling (Winfried Huttrop) drei externe Neuzugänge. Evtl. kommen noch Spieler aus der letztjährigen dritten Mannschaft dazu. Für die Mannschaft steht zunächst im Vordergrund, sich weiterzuentwickeln. Wie sich das dann im Tabellenbild auswirkt, bleibt abzuwarten. Mit den beiden Altendorfer Landesligaabsteigern und SuS Haarzopf ist die Konkurrenz im Kampf um einen Spitzenplatz auf jeden Fall groß

Die dritte Mannschaft, bei der zunächst Thomas Humpert das Training von Helge Kaiser übernommen hat, geht in die nächste schwere Bezirksligasaison. Bis auf Carsten Step-



Neuer Spielertrainers der Ersten: Fabian Deckwitz

Foto von M. Cohl



Jugendfreizeit in der letzten Sommerferienwoche in Scharbeutz.

Trainer aufgrund von Kooperationen mit einigen Grundschulen im Essener Osten sowie Handballgrundschultagen im Laufe der nächsten Monate auf weitere handballbegeisterte Kinder, so dass im Laufe der Saison wieder mehrere F-Jugendmannschaften gebildet werden können.

In der letzten Sommerferienwoche fand nach zweijähriger Corona-Unterbrechung wieder die Jugendfahrt nach Scharbeutz an die Ostsee statt. In einem Zeltlager der dortigen Jugendherberge hatten 51 Kinder im Alter von neun bis 17 Jahren sowie 14 Betreuer (Väter und Trainer) bei bestem Wetter viel Spaß. Neben Joggingrunden an der Strandpromenade, Trainingseinheiten in der Halle und am Strand sowie Beachhandballspielen gegen ein anderes Handball-Camp blieb auch noch genug Zeit für eine Olympiade, ein Spiel nach dem Vorbild von „Schlag den Raab“, in dem die Kinder gegen die Betreuer in diversen Spielen antraten (und gewannen), Toben in der Ostsee und um die Umgebung in Kleingruppen zu erkunden. Darüber hinaus bestritt die C-Jugend ein Testspiel gegen eine Lübecker Mannschaft. Alle waren von der Jugendfreizeit begeistert und hatten viel Spaß, so dass das Camp für die letzte Sommerferienwoche im kommenden Jahr bereits wieder gebucht ist.

Am 29.08. fand die ordentliche Mitgliederversammlung der MTG-Handballabteilung statt, in der der Vorstand neu bzw. wiedergewählt wurde. Neben den altbekanntesten Michael Hebenstreit (Abteilungsversitzer), Thomas Ruff (Kassenwart), Thomas

Humpert (Jugendwart) und Carsten Stepping (Pressewart) wurden mit Maren Fröhlich (stellv. Abteilungsvorsitzende), Beatrice Mattheis-Koschel, Tobias Hegemann und Lukas Grolms (alle Beisitzer) vier neue Vorstandsmitglieder gewählt.

Ich wünsche allen Mannschaften und Verantwortlichen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2022/23.

*Carsten Stepping*  
(Pressewart MTG-Handballabteilung)





Buchungs-  
hotline

02 01 -  
30 30 30



**KÖPPEN** ESSEN

- Limousinenservice • Kurierfahrten • Rollstuhltaxi
- Anhängerleih • Reisebusse • Krankenfahrten für alle Kassen



**TINTEN & TONER**  
CHRISTIAN SCHOLZ

#### BESUCHEN

GEMARKENSTR. 53  
45147 ESSEN

#### TELEFONIEREN

0201 479 454 63  
0201 479 454 65

#### FAXEN

0201 479 454 64

#### INTERNET

INFO@TINTENTONER-SCHOLZ.DE  
WWW.TINTENTONER-SCHOLZ.DE





**Murat  
Özdemir**

**Thomas  
Brilon**

**Ramon  
Reichelt**

**Leon  
Almaouie**



**Jetzt jeweils 250 € für dich und  
250 € für deinen Verein sichern.**

## **Kennen Sie jemanden, der seine Immobilie verkaufen möchte?**

Ihr Tipp ist uns bares Geld wert.

Melden Sie sich gerne bei uns.

LBS Kundencenter Essen-Stadtmitte Thomas Brilon

Vereinstr. 11 · 45127 Essen, Überruhrstr. 148 · 45277 Essen

E-Mail: [info45127@lbs-essen.de](mailto:info45127@lbs-essen.de)

Tel.: 0201 / 8 74 47 70 (Kundencenter)  
oder 0172 / 2 56 40 00 (Thomas Brilon)



 - Finanzgruppe · [www.lbs-immobilien-profis.de](http://www.lbs-immobilien-profis.de)

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

# FÜR DEN PLANETEN. FÜR DIE MENSCHEN.



## DER NEUE FIAT (500)<sup>RED</sup> AB **279 €** MTL. LEASEN<sup>1</sup>

Er ist vollelektrisch, um die Erde zu schützen. Er ist (RED), um die Organisation (RED) im Kampf gegen globale Pandemien zu unterstützen. Denn wie bei allen (RED) Produkten geht ein Teil des Kaufpreises direkt an den Global Fonds, der Gesundheitsprogramme in besonders stark von Pandemien betroffenen Regionen finanziell unterstützt und so hilft, Leben zu retten.\* Tragen auch Sie Ihren Teil zu einer besseren Zukunft bei – und das jetzt zu besonders attraktiven Leasingkonditionen.<sup>1</sup>

### Erleben Sie den neuen vollelektrischen Fiat (500)<sup>RED</sup> mit folgenden Ausstattungshighlights:

- Uni-Sonderlackierung ROT BY (RED)
- Neues „500“ Frontlogo und Moustache-Leiste in Rot
- Klimaautomatik
- Außenspiegelkappen und Armaturenbretteinlage in Rot
- 10,25"-Infotainmentsystem Uconnect™ 5 mit Navigationssystem
- Schwarze Stoffsitze „Fiat Monogramm“ mit roter Stickung



### Stromverbrauch (kombiniert) nach WLTP<sup>\*\*</sup>: 13 kWh/100 km; elektrische Reichweite (kombiniert): bis zu 190 km; CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km.

<sup>1</sup> Unverbindliches Leasingbeispiel mit Kilometerabrechnung der FCA Bank S.p.A., Salzstraße 138, 74076 Heilbronn, für den Fiat Neuer 500 Cabrio (RED) MJ23 (Elektromotor) 70kW (95 PS) (13kWh/100km; 0 g/km)<sup>\*\*</sup>: Fahrzeugesamtpreis 36.380,- € inkl. 890,- € Überführungskosten, Leasingsonderzahlung 5.500,- €, Gesamtfahrleistung 26.664 km, Laufzeit 48 Monate, Sollzinssatz gebunden, p.a. 1%, effektiver Jahreszins 1%, Gesamtbetrag 18.892,- €, Monatsrate à 279 €. In den Monatsraten sowie dem Gesamtbetrag ist eine GAP-Versicherung (Differenzkaskoversicherung) enthalten, deren Abschluss ist nicht Voraussetzung für das Zustandekommen eines Leasingvertrages. In der Anzahlung ist bereits der staatliche Anteil am Umweltbonus eingerechnet. Dieser kann durch separate Beantragung bei dem Bundesministerium für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle rückvergütet werden. Mehr Informationen unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de). Die Kalkulation stellt zugleich ein repräsentatives Beispiel im Sinne des § 6a PAngV dar. Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB zu.

\*Fiat, Jeep® und RAM haben sich verpflichtet, zwischen 2021 und 2023 mindestens 4 Millionen Dollar an den Global Fonds zu spenden, um (RED) im Kampf gegen gesundheitliche Notlagen wie COVID-19 und AIDS zu unterstützen. Jedes (FIAT)RED Fahrzeug ist Teil dieser Vereinbarung und löst mit jedem Kauf eine Spende an den Global Fonds aus.

<sup>\*\*</sup>Das realitätsnähere Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) hat das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt und wird auch zur Ermittlung der KFZ-Steuer herangezogen.

Privatkundenangebot, nur gültig für ausgewählte, nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Angebot gültig bis 30.09.2022. Nur solange der Vorrat reicht. **Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.**

Ihr Fiat Partner:

### STELLANTIS &YOU Essen

Haedenkampstr. 71-73, 45143 Essen  
Tel.: 0201-319500

[info.essen@stellantis.com](mailto:info.essen@stellantis.com)  
[www.motorvillage.de](http://www.motorvillage.de)

## Nils Homscheid #15

Geburtsdatum:	15.10.2002
Familienstand:	ledig
Beruf:	Student
Jetziger Sportverein:	TUSEM Essen (seit 2018)
Bisherige Handballvereine:	SV 08/29 Friedrichsfeld, JSG Hiesfeld/Aldenrade
Sportliches Vorbild:	Luka Cindrić
Position:	Rückraum-Mitte
Lieblingsspeise:	Pizza
Lieblingsgetränk:	Kaffee
Lieblingofilm:	Inception
Was ärgert Dich beim Handballspiel am Meisten?	Spiele zu verlieren
Deine schlechteste Angewohnheit?	Mein Kaffeekonsum ☺
Lieblingsmusik:	Eminem
Sportliche Wünsche für die Zukunft?	Gesundheit und eine maximal erfolgreiche Saison mit dem TUSEM in der 2. HBL



**WOLLENBERG.**  
Wohnen | Kochen | Design

**über  
40 Jahre**

Individuelle Küchenplanung  
Designorientiertes Wohnen und Schlafen  
und eine Vielzahl außergewöhnlicher  
Einzelmöbel und Accessoires.  
Und das alles unter einem Dach.

ALTENDORFER STR. 5-9 • 45127 ESSEN  
TELEFON 0201 22 88 31 • FAX 0201 22 88 74  
WWW.WOLLENBERG-WOHNEN.DE



# Endlich wieder Sand!

Im Juni diesen Jahres 2022 konnten wir, als Handballabteilung des SC Phönix, endlich wieder das allseits beliebte Turnier im Seaside Beach ausrichten. Coronabedingt mussten die letzten beiden Jahre leider ausfallen und hat uns somit sogar das Turnier im 100 jährigen Jubiläumsjahr gekostet.

Die Vorfreude aller Beteiligten und Teilnehmer war also immens gross und so konnten wir Mitte Juni bei strahlendem Sonnen-

schein die Spiele im Sand endlich wieder anpfeifen. Wie gewohnt spielten die Senioren am Samstag und die Junioren am Sonntag ihre Turniere aus. Bei Grillgut und frisch gezapftem Pils war dies auch für die zahlreichen Zuschauer ein wahres Fest. Hier möchten wir uns vor allem bei allen Helfern von intern und extern bedanken, die jedes Jahr aufs Neue dieses Turnier auf die Beine stellen. Für viele Mannschaften ist der Besuch beim SCP schon ein festes Ritual geworden.

Deshalb freuen wir uns jetzt schon auf's nächste Jahr und hoffen viele bekannte Gesichter vor Ort wiederzusehen.



**Voraussichtlich findet das Beachhandballturnier 2023 am 17. und 18.06. statt.**



# TUSEM-Handballabteilung

## 2. Mannschaft Regionalliga

Trainer: Lukas Ellwanger,  
Fabian Beckmann

Die zweite Mannschaft des Tusem befindet sich seit Mitte Juli in der Vorbereitung auf die Saison 22/23 die am ersten Septemberwochenende startet. Neben vielen Einheiten im läuferischen und athletischen Bereich standen auch schon die ersten Testspiele an, in denen am taktischen Konzept für die kommende Saison gefeilt wurde. Nach dem unglücklichen Abstieg in der vergangenen Saison aus der

Torwart Olli nach Abpfiff gehaltene Siebenmeter zum Sieg gegen Huttrop war nur einer davon. Ein besonderes Privileg ist es, wenn man solche Momente mit vielen Fans feiern kann. So freute sich die Mannschaft über eine wachsende Zahl an Zuschauern in den Hallen.

Auch für die Saison 2022/23 werden klare Ziele verfolgt. TuSEM Drei wird seinen Fans weiterhin spannenden Handball zeigen und in der neuen Liga bei jedem Aufeinandertreffen um Punkte spielen. Neben dem sportlichen Ehrgeiz ist es aber auch die Aufgabe des Teams, eine of-

fachrunde die ersten vier Plätze, die zur Teilnahme an der Endrunde zur deutschen Meisterschaft berechtigen, ausgespielt. Neben unserer A-Jugend kämpfen SC Magdeburg, TSV Hannover Burgdorf, TSV Anderten, TBV Lemgo, GWD Minden, ASV Hamm, Solingen BHC, TSV Bayer Dormagen und der VfL Gummersbach um einen der begehrten vier Plätze.

### B1 Jugend Nordrheinliga

Trainer: Florian Buddenborg,  
Marvin Saszik

Die B1 wird in der kommenden Spielzeit wieder in der Nordrheinliga antreten. Der Kern der Mannschaft hatte bereits in der vergangenen Saison Gelegenheit in dieser Spielklasse Erfahrung zu sammeln. Zum Saisonwechsel stand zunächst der Antritt des neuen Trainerteams um Florian Buddenborg an, bevor es dann in die Qualifikationsrunden ging. Hier gelang ein souveräner Durchmarsch erst auf Kreis und dann auf Verbandsebene.

Auch in ersten Tests gegen andere Leistungszentren zeigte die B-Jugend bisher gute Leistungen. Die Spieler arbeiten in den Einheiten sehr gut und zeigen sich alle sehr lernbegierig.

Die Leistungsdichte in der Nordrheinliga wird einen guten Rahmen zur Weiterentwicklung des Teams bieten und verspricht eine Vielzahl Spiele auf einem hohen B-Jugend Niveau.

### B2-Jugend Oberliga

Trainer Fabian Beckmann, Fabian Neher

In der B-Jugend gehen wir neben der B1 in der Nordrheinliga mit der zweiten Mannschaft in der Oberliga an den Start. Die Mannschaft besteht Großteils aus den Spielern der letztjährigen C1, wurde leicht verstärkt und umfasst nur Jungs aus dem 2007-Jahrgang und jünger.

Der Start verlief eher holprig: Ende der Saison, Einbindung von neuen Spielern und der Start der Qualifikation waren in unter drei Wochen zu bewältigen. So gab es die ersten Möglichkeiten zum Kennenlernen erst in den Qualispielen. Die erste Runde im HK Essen wurde recht souverän gestaltet; man musste sich nur unserer eigenen B1 geschlagen geben – konnte sich dabei aber gut verkaufen.



3. Liga startet die Mannschaft diese Saison wieder in der Nordrheinliga. Der Kader der Mannschaft hat sich nur geringfügig verändert, so hat Jordi Weisz den Verein verlassen und wird zukünftig bei der Handball Abteilung von Borussia Mönchengladbach auf Torjagd gehen.

Um ein Gerüst von erfahrenen Spielern, sollen junge Spieler den Sprung von talentierten Spielern zu Leistungsträgern schaffen. Teil des Konzeptes ist es, Spielern aus der A-Jugend schon die Möglichkeit zu geben, sich im Seniorenbereich zu zeigen und mit der höheren physischen Auseinandersetzung und dem schnelleren Spieltempo den nächsten Entwicklungsschritt zu machen.

## 3. Mannschaft Bezirksliga

Trainer: Christian Schmitt, Detlef Unthan

Unsere Dritte ist endlich wieder in die Bezirksliga aufgestiegen. Die vergangene Spielzeit war voller Höhepunkte. Der von

fene Tür für alle Freunde des Handballs zu sein. Man freut sich immer über neue Gesichter auf der Tribüne oder beim Training.

Folgt @Tusemdrei auf Instagram oder Facebook für alle Neuigkeiten.

### A-Jugend Bundesliga

Trainer: Lukas Ellwanger, Ingo Stary

Die A-Jugend des Tusem ist am 18.7 in die Vorbereitung auf die Jugendbundesliga 22/23 gestartet. Im Kader gab es im Vergleich zur letzten Saison einige Veränderungen, so werden die insgesamt 7 Abgänge durch 7 Neuzugänge ersetzt: Mika Petersen und Björn Peterson (beide HC Düsseldorf), Adrian Sikic, Aaron Scherz, Pierre Mukadi, Ben Joshua Friedrich und Claudius Mittich (alle eigne B-Jugend). Die Nachwuchsmannschaft startet in der JHBL dieses Jahr in der Gruppe West gemeinsam mit neun Mannschaften. In der ersten Saisonphase werden in einer Ein-



Die zweite Quali-Runde an einem verlängerten Wochenende stand aufgrund von Ausfällen (Urlauben und Verletzungen) ebenfalls unter keinem guten Stern. Vor allem in der Abwehr hatten wir große Probleme und kamen daher auch nicht ins Tempospiel. Im Angriff kamen wir durch Individualleistungen meist noch recht leicht zum Torerfolg. Schlussendlich mussten wir mit einer verdienten Niederlage gegen Wuppertal die Runde beenden und konnten uns damit für die Oberliga qualifizieren.

Die Vorbereitung auf die neue Saison ist im vollen Gange. Nach zwei intensiven und körperlich anstrengenden Wochen mit jeweils 8 Trainingseinheiten beginnt nun die spielerische Phase mit vielen Spielen gegen körperlich stärkere A-Jugendmannschaften. Für die Saison nehmen wir uns vor konstanter in Abwehr und Angriff zu agieren und den Jungs im Spiel weniger Vorgaben und mehr „Freiraum“ zu geben. Diesen sollen sie selbstständig mit Ideen füllen, cleverer spielen und ihre erworbenen Fähigkeiten bestmöglich einbringen.

Die Jungs werden dieses Jahr vor allem im körperlichen Bereich gefordert und entwickelt. Spielerisch liegt der Schwerpunkt auf der individuellen und kooperativen Entwicklung. Dazu werden wir versuchen auch vermehrt Spiele gegen höherklassige Mannschaften anzusetzen.

**C1 Jugend Nordrheinliga**

Trainer: Florian Buddenborg,  
Lennart Potocki

Die C1 wird in der kommenden Saison wieder in der Nordrheinliga antreten. Dank der guten Platzierung der letztjährigen C-Jugend konnte der C1 der Qualifikationsmarathon erspart werden. Die Mannschaft, die sich aus einigen neuen Spielern umliegender Vereine zusammensetzt, konnte den Sommer so nutzen, um sich zu finden und zu entwickeln. Einige Testspiele auf hohem Niveau konnten bereits gespielt und siegreich gestaltet werden. Ein weiteres Highlight der Vorbereitung wird der

Sparkassen Cup in Berlin sein. Hier wird sich unsere Mannschaft mit der nationalen Spitze messen und vor allem entwickeln können. Ein weiteres Turnier folgt kurz vor Saisonbeginn bei den Rhein-Neckar Löwen, bei dem es erneut die Möglichkeit gibt, Entwicklungsschritte auf höchstem Niveau machen zu können, bevor kurz danach die Saison startet, in der die Mannschaft eine gute Rolle spielen möchte.

**C2-Tusem Oberliga**

Trainer: Timon Schmidt

Dieses Jahr besteht die C2 aus vielen Spielern des jüngeren Jahrgangs 2009, welche durch 2008er und 2010er ergänzt wird. Die Mannschaft hat die Qualifikation zur Oberliga erfolgreich beendet.

In der Vorbereitungszeit wurde die Zeit genutzt um Testspiele gegen ältere und auch höher qualifizierte Mannschaften durchzuführen, wobei die Mannschaft zufriedenstellende Resultate erzielt hat. Trotz der Vielzahl an Testspiele freut sich die Mannschaft auf die Saison um sich unter Wettkampfbedingungen mit anderen Mannschaften zu messen.

**D-Jugend**

Trainer: Lennart Potocki, Alexander Ernst

Die Trainer Lennart Potocki und Alexander Ernst können in der kommenden Saison mit 22 Spielern in der Kreisliga antreten. Die D Jugend umfasst dabei die Jahrgänge 2010 /2011. Daraus werden nach der Saisonvorbereitung möglichst zwei gleichstarke Mannschaften gebildet. Hauptziel in dieser Jugendklasse ist die individuelle Ausbildung und Förderung der einzelnen Spieler. Neben den handballerischen Fertigkeiten wird in drei intensiven wöchentlichen Trainingseinheiten Wert auf Athletik, Koordinationsübungen gelegt.

Des Weiteren sollen Aktivitäten neben dem normalen Ligabetrieb den Teamgeist und den Spaß am Handball der beiden Mannschaften fördern.,

**E-Jugend**

Trainer: Frederic Neher, Alexander Ernst

Mit Frederic und Alex übernehmen zwei Jung-Trainer die diesjährige E-Jugend. Beide Trainer kommen aus dem eigenen Nachwuchsbereich und geben ihr Tusem-Handballwissen nun an unseren jüngsten Spieler im Ligabetrieb weiter.

Die Mannschaft besteht zu Teilen aus Spielern des älteren Kreismeister Jahrgangs 2012, die durch viele Spieler aus dem jüngeren Jahrgang 2013 ergänzt werden.

Wie immer, steht in dieser Altersgruppe der Spaß am Handball, die individuelle Grundausbildung und vor allem bei den Jüngeren, die Gewöhnung an den regelmäßigen Spielbetrieb im Vordergrund.

Die Liga startet am 3.9. und am 17.9. steigt für unsere Mannschaft dann das erste Spiel gegen MTG Horst II

**F-Jugend**

Trainerin: Hannah Rosner

Bei den Spielerinnen und Spielern der F-Jugend steht der Spaß im Vordergrund. Neben der spielerischen Vermittlung von Handball-Grundlagen geht es vor allem um den Zusammenhalt im Team und die Freude am Spiel mit dem Ball.

Die Kinder der Altersgruppe bis 8 Jahre erlernen das Fangen, Werfen und Prellen, dabei spielt die Leistungsstärke der/des einzelnen erst mal keine Rolle.

Nach den Sommerferien starteten die Handball-Knirpse mit einigen leichten Übungen zur Ballgewöhnung wieder ins Training, da der Fokus bei den meisten erstmal auf der neuen Erfahrung der Schule lag, welche den Freunden natürlich berichtet werden mussten.

Bald stehen dann auch wieder Miniturniere auf dem Plan bei denen die Kinder zeigen können, was sie bereits gelernt haben.

# SG 1 Burgaltendorf / Kupferdreh

## Damen

### Saisonrückblick

Nach einer erfolgreichen Saison 2021/2022 starten die Damen in die Landesliga Niederrhein 2022/2023. In den 20 Spielen der Saison 2020/2021 konnten die Damen 19 für sich entscheiden und sind mit einem Torverhältnis von 429:270 und 38:2 Punkten als Tabellenführer aufgestiegen. Nur gegen den Tabellen Zweiten und Mitaufsteiger Team CDG/DAV Barmen mussten Sie sich in der Hinrunde geschlagen geben. Mit 40 von insgesamt 58 verwandelten 7 Metern zeigten die Damen ihre Nervenstärke. Eine zielsichere Souveränität mit einer Trefferquote von 87,18 % legt hierbei Andrea Timmers mit 34 von 39 verwandelten 7 Meterwürfen aus 14 Spielen an den Tag und ist, mit 103 Toren, außerdem die drittbeste Torschützin der letzten Saison. Insgesamt sind drei der SG 1 Damen in der Top 10 der Besten Torschützinnen zu finden. Neben Andrea auf Platz 3, sind auf Platz 5 Chiara Sophie Brilon mit 90 und auf Platz 10 Malin Fortkamp mit 68 Toren gelistet. Auch in der Statistik der Strafen sind die Damen der SG 1 in Sachen Fairness ungeschlagen. Mit insgesamt 16 Zeitstrafen und 33 Gelben Karten verkörpern die Damen das Motto „Fairplay“ auch auf der Platte. Um an dem Erfolg der letzten Saison festzuhal-

ten sind Vorbereitung und Training alles. Mit gezielten Lauf- und Crossfiteinheiten, an 2- 3 Tagen die Woche, haben die Trainer Peter Jennes und der neue Co-Trainer Marius Axer den Damen ordentlich eingeheizt um sie auf die Saison vorzubereiten. Zusätzlich haben die Damen Freundschaftsspiele gegen die Damen von LTV Wuppertal sowie gegen die Damen der SG Linden/Dahlhausen absolviert. Auch wenn diese Spiele jeweils mit einer Niederlage für die SG 1 Damen ausgegangen sind, sind schon wertvolle Erkenntnisse gewonnen worden. Am 28.08.2022 absolvierte das Team ein Turnier der HSG Soest. Hier sollen die Trainingsziele nochmal auf den Prüfstand gestellt werden, bevor die Damen am 04.09.2022 in die neue Saison starten. Auch neben der Platte konnten einige Aktivitäten gemeinsam unternommen werden. So vertiefen die SG 1 Damen das Wir-Gefühl bei einer Mannschaftsfahrt mit beiden Trainern ins Beverland-Resort.

### Ausblick 2022/2023

Durch die gewonnene Stärke in der letzten Saison, der intensiven Vorbereitung und weiteren Teambildenden Maßnahmen neben der Platte, glauben die Damen und ihre Trainer an den Klassenerhalt in der Landesliga mit einer soliden Mittelfeldplatzierung. Hierbei werden Sie ab dieser Saison von So-

phie Zocholl und seit Ende der letzten Saison durch Carla Horlemann als neue Feldspielerinnen verstärkt. Nur im Tor musste ein Abgang verzeichnet werden und somit muss sich Helena Ewald vorerst „allein“ beweisen. Durch die Pause der zweiten Torwartin, wird sie durch Mara Schwenken unterstützt, ihre eigentliche Position auf rechts Außen/ Halbrechts wird sie aber nur bei Bedarf aufgeben. Das volle Potential der Beiden wird durch gezielte Trainings für die Torwartinnen hervorgehoben und ausgebaut.

Am 04.09.2022 um 13.00 Uhr stellen sich die Damen der SG 1 Burgaltendorf/Kupferdreh den Damen von DJK Adler 07 Bottrop in der Halle Hans-Böckler-Str. 60 in Bottrop der Herausforderung Landesliga. Wir wünschen einen erfolgreichen Saisonstart, Spaß am Spiel und keine Verletzungen. Komm Hopp.

## Herren

### Saisonrückblick

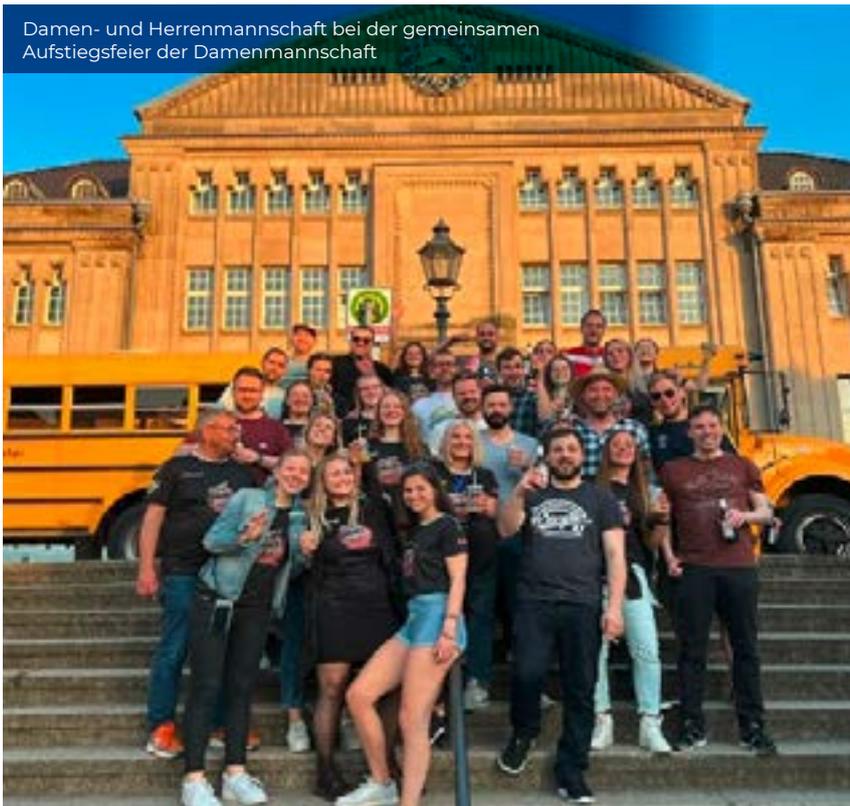
Positiv zu erwähnen ist definitiv, dass beide Herrenmannschaften der SG 1 ihre Saisonziele erreicht haben. Die Erste wollte die Klasse in der Bezirksliga halten und die zweite Mannschaft wollte in der Kreisliga eine gute Rolle spielen und sich mit den Top-Mannschaften messen können. Besonders bei der Zweiten Mannschaften entstanden daraus viele spannende Spiele, knappe Niederlagen gegen den Champion ETB IV umkämpfte Partien gegen Huttrop III und der hart erkämpfte Sieg gegen den nun Bezirksligisten TuSEM III bleiben definitiv in Erinnerung.

In der ersten Mannschaft stach vor allem der wichtige Sieg gegen ETB II zum Saisonende heraus. Besonders die drei Siege gegen die Teams aus Altendorf sorgten am Ende für einen knappen aber verdienten Klassenerhalt. Besonders einige Verletzungen von Stammkräften und die daraus resultierende dünne Personaldecke verhinderten ein Abschneiden im oberen Mittelfeld.

### Ausblick 22/23

Aus zwei mach eins war das Motto der „Off-Season“ bei den SG 1 Herren. Nach den Abgängen von Michael Richter (Handballruhestand), Stefan Booms, Sven Greiwe und Lukas Lamm stand die Aufgabe an aus dem bestehenden Spielerpersonal eine neue schlagkräftige Truppe zu bilden. Nach reiflicher Überlegung wird die Truppe bestehend aus erfahrenen Spielern aber auch aus einigen Rookies nächste Saison in der

Damen- und Herrenmannschaft bei der gemeinsamen Aufstiegsfeier der Damenmannschaft



Kreisliga an den Start geben. So kann die Spielerentwicklung weiter voran getrieben werden und in den Spitzenspielen kann die Mannschaft beweisen, dass sie in der nächsten Saison wieder Bezirksliga Potential haben will. Das Startrecht in der Bezirksliga hat Altendorf 09 mit großer Freude entgegen genommen, sodass für alle Vereine eine faire Lösung gefunden wurde.

Mit dabei ist auch wieder der Trainer der letztjährigen Kreisligamannschaft, Michael „Zappel“ Zawazki. Die Vorbereitung startete Mitte Juli mit drei Einheiten die Woche an, dabei auch mehrere „Ausflüge“ zur geliebten Treppeneinheit ans Tetraeder nach Bottrop. Im August lag der Fokus dann vermehrt auf spielerischen Inhalten und die ersten Testspiele zeigten das Potential der Truppe, aber natürlich auch noch Aufgaben die in den Trainingseinheiten nun weiter bearbeitet werden. Die Truppe ist auf jedenfall heiß auf das erste Spiel der Saison am 03.09. gegen die Dritte Mannschaft der HSG am Hallo. Der Kader ist gut besetzt und wir sind gespannt was unsere Mannschaft für ein Potenzial entwickeln kann.



### Jugend

Unsere Jugendabteilung kann sich über immer mehr angemeldete Kinder freuen. Seit Februar haben wir die Möglichkeit für die ganz Kleinen zwischen 0 und sechs Jahren eine Ballsportgruppe anzubieten. Diese erfreute sich einer hohen Nachfrage, so dass die Plätze schnell vergeben waren. Ein Highlight der Ballsportgruppe war sicherlich, der Überraschungsbesuch unseres Maskottchens Kumpel Handball zum Saisonabschluss. Er hatte sogar noch eine kühle Überraschung dabei und sorgte für begeisterte Kinder.

Leider konnten wir in der vergangenen Spielzeit keine F-Jugend stellen, manche der Kinder konnten jedoch schon in der E-Jugend erste Spielerfahrungen sammeln. In dieser Saison hoffen wir, dass wir noch ein paar Kinder für den Handballsport begeistern können und das Team weiter zusammenwächst. Mit Silli Herring und Martin Kammann haben wir zwei erfahrene Trainer, die das Training abwechslungsreich und kindgerecht gestalten.

Unsere D-Jugend besteht in der heutigen Zusammenstellung schon ein paar Jahre und hat einen großartigen Mannschaftsgeist entwickelt. Dies macht sich auch dadurch bemerkbar, dass neue Kinder gut in das Team integriert werden. Wir wünschen uns für die Jungs, dass sie in ihrem zweiten D-Jugend-Jahr einige Siege einfahren können und weiterhin einen so guten Zusammenhalt haben. Das Trainerteam, bestehend aus Marius Axer, Steven Axer und Sandra Sommer, freut sich darauf die Jungs auf ihrem weiteren Weg begleiten zu können.

## TV Cronenberg



### 1. Herrenmannschaft

Nach einer Saison mit nur 5. Spieltagen und einer Pause von Oktober 20 bis Mai 21 waren wir alle wieder an Bord als es hieß: Die Saison 2021/22 wird wie immer geplant, angesetzt und gespielt. Es gab eine intensive Vorbereitung und als der Spielplan herauskam, war schnell klar, dass ein sehr guter Start möglich war. Und das sollte auch klappen. Nach 5 Spielen lagen wir mit 8 : 2 Punkten im absoluten Gewinnerbereich. Das es so nicht weitergehen konnte, war uns allen klar, denn die schweren Gegner kamen jetzt. Trotzdem konnten wir die Hinrunde mit einem guten Platz 6 und 15 : 9 Punkten beenden. Dabei waren zu dieser Zeit die beiden hohen Siege gegen unsere Nachbarn aus Altendorf herausragend. Das beide Konkurrenten am Ende der Saison absteigen mussten, liess die Siege wieder, im anderen Licht erscheinen. In der Rückrunde gab es aber auch herbe Niederlagen wo wir sie überhaupt nicht erwartet hatten. Am schlimmsten traf uns dies im Spiel gegen die HSG Gerresheim auswärts, wobei uns da schon Corona einen dicken Strich durch unsere Planungen gemacht hatte. Dieses Thema rückte

an den letzten Spieltagen immer mehr in den Vordergrund. Viele Spiele wurden verlegt oder sogar abgesagt. So mussten wir zum Beispiel in einer Woche dreimal antreten. Das ist für den Amateursport kaum zumutbar. Da unser Team aber schon sehr früh nicht mehr in irgendeine Entscheidung eingreifen konnte, war es auch mal möglich, ein Spiel abzusagen, was bedeutungslos war. Dies war das dritte Spiel in einer Woche, zu dem wir nicht mehr antreten sind. So endete eine unrunde Saison für uns auf Platz 8 mit 26 : 26 Punkten. Das ist das zweitbeste Ergebnis der letzten 10 Jahre. Nach der absolut verdienten Pause ging es im Laufe des Juni aber schon wieder los mit der Vorbereitung für die neue Saison. Als Trainer konnten wir auch für 2022 / 23 Tim Krugmann gewinnen. Er wird jetzt von Niels Kapitzke unterstützt, der als Co Trainer und als Spieler für uns antritt. Das Team ist zusammengeblieben. Es gab keine Abgänge, aber auch keine Zugänge. Wir hoffen alle, dass der Start wieder so gut verläuft wie letztes Jahr, auch wenn das Programm diesmal um einiges schwerer einzuordnen ist.

### 2. Herrenmannschaft

Für unser Team 2 war es ein schwieriges Jahr, da der Kader nicht so groß ist, wie es nötig wäre. So kam es immer wieder zu Spielen, wo wir nur mit 7 bis 8 Spielern antreten konnten. Trotzdem wurden die Aufgaben sehr gut gelöst. Auch wenn es nicht immer zum Sieg gereicht hat. Die Mannschaft verdient den allergrößten Respekt. Sie haben sich nie aufgegeben und zwangen andere Teams, zu Höchstleistungen. Denn gegen einen 14 Mann Kader mit nur einem Tor zu verlieren ist schon aussergewöhnlich. Damit können die Spieler gut leben.

Und um auch im kommenden Jahr den jungen Spielern einen Einsatz beim TV Cronenberg zu ermöglichen, haben sich alle älteren Spieler bereit erklärt noch ein Jahr dranzuhängen. In der neuen Saison wird eine Quali gespielt, bei der sich am Ende die 7 – 8 Besten der Bezirksliga für den Kreis Niederberg qualifizieren.

Die restlichen Teams werden dann mit der Kreisliga verschmolzen, so dass die Welt ab der Saison 2023/24 eine ganz andere sein wird.

# LUX

Kfz.-Sachverständigenbüro

Hat's gekracht? Keine Sorge ...



... unser Team hilft Ihnen sofort weiter. Rufen Sie uns an!

## 02325 / 97 66 70

- ✓ Unfallgutachten
- ✓ 7 Tage/Woche erreichbar
- ✓ Erstklassige Beratung
- ✓ Besichtigungsort frei wählbar
- ✓ Abschleppservice
- ✓ Ersatzfahrzeug
- ✓ 3D-Achsvermessung
- ✓ 3D-Karosserievermessung
- ✓ Modernste Diagnosetechnik
- ✓ Prüfhalle mit Hebebühne

## www.lux-sv.de

Hauptstraße 48 · 44651 Herne · ☎ 02325 / 97667-0 · www.lux-sv.de

**INDUSTRIE- FUNK- UND  
NACHRICHTENTECHNIK  
GMBH & CO. KG**



**Ihr kompetenter Partner, wenn es um  
Funktechnik geht!**



**IFN GmbH & Co. KG**

**Paul-Klinger-Str. 1, 45127 Essen**

**0201-634 606 0**

**IFN@IFN-Essen.de**

**www.IFN-Essen.de**



# DJK Grün-Weiß Werden

## Bericht 1. Herren

Die erste Herrenmannschaft der DJK Grün-Weiß-Werden ist seit Mitte Juni in der Saisonvorbereitung für die kommende Spielzeit 2022/2023. Mit einigen neuen Spielern startete die Mannschaft direkt mit einem Trainingslager, bevor die Halle wegen der alljährlichen Grundreinigung nicht genutzt werden konnte. Neben den beiden jungen Verstärkungen Marius Jatzkowski (Rückraum) und Leon Devereaux (Rückraum) -, die schon in der Rückrunde der letzten Saison zu uns gestoßen sind, fanden freudiger Weise noch zwei weitere ETBler mit Tobias Lortz (Tor) und Fabian Offermann (Außen) als Routiniers den Weg ins Löwental. Des Weiteren konnten wir zwei Spielmacher sowohl mit unserem sportlichen Konzept als auch mit unserer Vereinsphilosophie überzeugen: Zum einen ist Falk Strahlendorf (Rückraummitte) vom Stadtrivalen HSG Am Hallo und zum anderen Jan Rothhäuser (Rückraum / Kreis) – ehemals Überruhr zu uns gekommen. Das erste Trainingslager diente in erster Linie dem Ankommen der neuen Spieler, den Mannschaftsabsprachen und der neuen Abwehrtaktik. In den nächsten Wochen konnte erfolgreich an der Grundfitness und vordergründig der Abwehr gearbeitet werden. Zum Abschluss der ersten Vorbereitungsphase spielten wir Ende Juli gegen die erste Mannschaft vom ETB (Verbandsliga) die ehemalige Truppe vom Offi, Marius und Tobi. In dem ersten Drittel merkte Spielertrainer Lucas Jachens (derzeit verletzungsbedingt nur Trainer und Coach), welche eine Spielfreude und welchen Drang zum Tor das neue Team nach ein paar Wochen Training hatte. Aus dem 17:10 nach 20 Minuten und dem regelrechten Überrennen der gegnerischen Abwehr wurde am Ende ein 33:29 aus unserer Sicht. Zufrieden konnte die gesamte Mannschaft eine kleine Pause von einer Woche einlegen. Zum zweiten Teil der Vorbereitung entschied sich Anfang August Holger Gillmann unser Team als Torwarttrainer zu unterstützen. Holger wird in Zukunft neben Dennis Dressler unsere Torhüter im Mannschaftstraining fördern und der Mannschaft all seine Kompetenzen sowie seine Erfahrung zur Verfügung stellen. Nach zwei Trainingseinheiten fuhr die Mannschaft leicht geschwächt mit nur neun Feldspielern und zwei Torhütern nach Oberhausen und spielte gegen TV Biefang. Hier waren die ersten Minuten durchaus vielversprechend doch konnte die Konzentration nicht gehalten werden und die Mann-

schaft ging mit einem Rückstand von 11:19 in die Pause. Im zweiten Durchgang zeigte unser Team eine starke Moral und kämpfte sich mit einer offensiveren Deckung peu a peu an das heimische Team heran. Zum Ende hatte man das Unentschieden auf der Hand, Biefang behielt allerdings den kühleren Kopf und die Oberhand, sodass das Spiel 27:29 endete. Eine Woche später stand das zweite Trainingslager auf dem Programm. Am Samstag begann der hochmotivierte Kader mit einer lockeren Einheit, wo die Angriffsspielkonzeptionen den Fokus einnahmen. Nach einer kurzen Abkühlung saß die Mannschaft schon wieder im Forum der Halle und absolvierte eine theoretische Taktik-Einheit am Beamer. Im Anschluss wurden die Gäste aus Wuppertal Cronenberger TG (Verbandsliga) empfangen. Ein souverän aufgelegtes Schiedsrichtergespann aus Essen begleitete die Partie, die diesmal wieder in drei Drittel unterteilt wurde. Gegen einen starken Gegner mit einer zeitweise sehr offensiven und zweikampfstarken Deckung konnte gut mitgehalten werden. Am Ende stand es wohlverdient 21:27 für die Cronenberger. Nachdem die Halle geputzt war, ging es zu unserem vertrauten Partner über die Brücke direkt an den gedeckten Tisch. Kulinarische Spezialitäten krönten den erfolgreichen ersten Tag des Trainingslagers. Am zweiten Tag konnte trotz schwerer Beine ein neuer Fokus im ersten Training auf das Umschaltspiel gelegt werden. Anschließend gab es eine kleine Belohnung an der Leinwand und es wurde aufmerksam das Abwehrspiel der holländischen Damen verfolgt. Zum Abschluss durften dann alle Spieler noch einmal zeigen, wo die Schmerzgrenze derweil liegt. Mit einem Belastungstest im Kraftbereich und im Wurfverhalten wurde der Trainingssonntag beendet. Daraufhin folgte eine normale Trainingswoche und ein Mannschaftsabend auf der Kegelbahn. Das letzte Testspiel sollte am Montag – 13 Tage vor dem Saisonstart – gegen den NHC im Waldschlösschen sein. Beruflich und krankheitsbedingt konnten wir leider nicht mit voller Kapelle in das Spiel gehen. Allerdings war den acht Feldspielern und den zwei Torhütern von der ersten Minuten an klar, dass sie das Spiel gewinnen wollen und sich auf ihren Positionen noch einmal mehr empfehlen möchten. Nach einem ausgeglichen Start (2:2) kam die Mannschaft langsam in ihr Tempospiele und konnte auf 12:5 davonziehen. Ein starkaufgelegter Schubel im Tor und eine sichere Deckung schufen die Basis, die erste und zweite Welle konstant zu lau-

fen und so einfache Tore zu werfen. In die Halbzeit gingen die Teams mit einem 9:20 aus Sicht der Gastgeber. Die zweite Hälfte brachte zehn chaotische Minuten mit sich, mit denen die Mannschaft nicht zufrieden sein kann. Doch insgesamt konnten auch in Durchgang zwei viel schöne Tore aus dem Rückraum und vom Kreis herausgespielt und Gegenstöße durch die Außen verwandelt werden, sodass wir am Ende das Spiel 36:18 für uns entschieden. Wir freuen uns auf die kommende Saison, begrüßen nochmal alle Neuzugänge in der Mannschaft und im Trainerteam ganz herzlich und können das erste Spiel gegen die Afenadler aus Gerresheim kaum erwarten.

*Kosta und Luci*

*Teamchef und Spielertrainer 1. Herren*

## 1. Damen

Die Landesliga Damen der HSG Phönix / Werden blicken auf schweißtreibende Wochen der Vorbereitung in den Hallen zurück. Das lag selbstredend nicht nur an den hochsommerlichen Temperaturen drinnen und draußen, sondern vor allem an den intensiven Trainingseinheiten unter der Leitung des neuen Trainers Dirk Brill. Fokus des neuen Coaches lag hierbei insbesondere auf Abwehr und schnelles Umschaltspiel. Praktische Erfahrungen konnten hier in den fünf gemeisterten Testspielen gegen Mannschaften aus meist höheren Ligen gesammelt werden. Die Anforderungen des Trainers konnten von Spiel zu Spiel immer besser umgesetzt werden und resultierten dahingehend in meist erfolgreichen Ergebnissen.

Das Tabellenziel für die kommende Saison ist noch nicht final formuliert und wird sich in den kommenden Wochen nach den ersten Pflichtspielen sicherlich definieren lassen. Erfreulich ist, dass die Personalie um eine wichtige Spielerin erweitert werden konnte und so gut wie keine Abgänge zu verzeichnen sind. Die gute Kooperation mit den Damen der 2. Mannschaft aus der vergangenen Saison wird sicherlich weitergeführt und im letzten Testspiel gegen einen aufstrebenden Verbandsligisten schon unter Beweis gestellt.

Die Damen freuen sich schon sehr auf die Begegnungen in der neuen Gruppe 1, der viele Aufsteiger und neue Mannschaften zugewiesen wurden. Auf eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison in der Landesliga.

## 2. Damen

Die Handballsaison 2022/23 könnte für die 2. Damenmannschaft des HSG Phoenix/Werden nicht bunter starten. Seit der letzten Saison haben wir ein paar mehr inaktive Spielerinnen, durch Schwangerschaften etc., aber die Ausfälle wurden durch neue Spielerinnen wieder gut ausgeglichen. Wir haben nämlich einiges an Zuwachs bekommen. Unserer Mannschaft ist während der Vorbereitung eine gut gemischte Truppe Mädels beigetreten. Ob junge ehemalige A-Jugend Spielerinnen, Spielerinnen, die nach einer Pause wieder mit dem Handball anfangen, Freundinnen oder ganz neue Mädels, die noch nie Handball gespielt haben, alles ist dabei! Die neue Saison wird also auf keinen Fall langweilig. Außerdem durften wir Patricia als unsere neue Trainerin begrüßen. Sie hält uns mit vielen Stabi-, Ausdauer-, Fitness- und Koordinationsübungen gut auf Trab.

In der diesjährigen Vorbereitungsphase standen wir schon zwei Gegnern gegenüber. Das erste Spiel gegen ATV Biesel konnten wir leider nicht für uns entscheiden. Zum Ende stand es 27:13 für die Mönchengladbacher. Immerhin haben die sich wahrscheinlich nach der langen Anfahrt über einen Sieg gefreut. Bis zum nächsten Spiel haben wir im Training intensiv an einer offensiveren Abwehr gearbeitet, was sich dann nach zwei Wochen ausgezahlt hat. Das Spiel gegen HC Sterkrade gewannen wir mit einem Ergebnis von 22:13.

Im August haben wir am Team Walk am Baldeneysee teilgenommen. Eine gute Möglichkeit sich an der frischen Luft zu bewegen und die Neuen unter uns etwas besser kennenzulernen. Ich glaube auf dem Bild kann man erkennen, dass wir Spaß hatten. Eine Mannschaftsfahrt wird auch schon in vollen Zügen für das nächste Jahr geplant.

Unter diesen Voraussetzungen steht einem gelungenen Start in die neue Saison nichts mehr im Weg!

## 2. Herren DJK Grün-Weiß Werden / Heidhausen

Die zweite Herrenmannschaft der DJK Grün-Weiß Werden eine Überraschungskiste!

Unser Ziel in der letzten Saison war das obere Mittelfeld. Mit intensivem Training und starkem Teamgeist haben wir das auch erreicht. Teilweise fanden wir uns unter den ersten vier Tabellenplätzen wieder und überraschten mit siegreichen Partien gegen insgeheimen Favoriten der Bezirksliga-Gruppe. Die Saison endete für uns auf dem siebten Platz.

Für die kommende Saison 22/23 wollen wir auf die Leistung der letzten Saison aufbauen. Wir haben uns gemeinsam vorgenommen, oben mitzuspielen. Den Grundstein hierfür legen wir in der Vorbereitung mit einem kooperativem Trainingskonzept mit der ersten Herrenmannschaft. Hiermit werden wir, wie auch in der letzten Saison, die Möglichkeit des gegenseitigen Aushelfens haben. Auch die Implementierung von Spielern aus der A-Jugend in unser Trainingskonzept ist uns wichtig. Zusätzlich zum Vorbereitungstraining und einem Trainingslager, halten wir uns durch diverse Laufchallenges fit. Hierbei forderten wir erste Herrenmannschaft heraus, in einem gesetzten Zeitraum mehr Kilometer auf die Strecke zu bringen. Letztlich verloren wir knapp und mussten den Wetteinsatz einer gemeinsamen Planwagenfahrt begleichen. Auch neben der sportlichen Vorbereitung legen wir großes Engagement in das Teambuilding. Bei Grillabenden und gemeinsamen Aktionen rücken wir auch abseits der Halle als Team zusammen. So können auch aktuelle Neuzugänge wie das Brüdergespann Frederic und Benjamin Zillessen sowie Lazar Istuk in die, schon sonst gut eingeschworene Mannschaft, integriert werden.

Wir haben viel Zeit und Mühe in unsere Vorbereitung gesteckt und blicken nun gespannt auf die kommende Saison 22/23.

## Bericht der C-Jugend

Im Juni starteten wir mit der neuen Werdener C-Jugend mit dem Training. Die Mannschaft setzt sich aus Spielern des älteren Jahrgangs zusammen, die schon Erfahrung in der Altersklasse sammelten sowie vielen Kindern, die aus unserer D-Jugend hochkamen bzw. in beiden Teams spielen. Unsere Trainerkollegen Hannes und Frede aus der D-Jugend und Mathis, der jetzt die A-Jugend trainiert (ehemals C-Jugend), leisteten bereits gute Vorarbeit im Bereich der technischen Grundlagenausbildung und der koordinativen Fertigkeiten. Nun gilt es für uns, die Ausbildung fortzuführen und vor allem nach und nach Spielkonzeptionen einzuführen sowie die offensive Raumdeckung zu etablieren. Die Trainingseinheiten machen uns total viel Spaß und wir sind jedes Mal aufs Neue begeistert, wie schnell unsere Jungs lernen und die neuen Inhalte umsetzen. Unser erstes Teamevent neben dem Training war das Beachhandballturnier am Baldeneysee. Hier spielten wir noch in einem gemischten Team aus der neuen und alten C-Jugend. Es war ein herrlicher Tag mit vielen Erfolgserlebnissen – es konnte sogar der Tusem im Shootout geärgert werden – begleitet durch eine perfekte Kulisse am Wasser bei strahlend blauem Himmel.

In den Sommerferien trainierten wir in vier von sechs Wochen mit immer wechselnden Konstellationen, da viele Kinder im Urlaub waren. Wir nutzen die Trainingszeit, um insbesondere die Individualtaktik zu forcieren. Nun ist es nicht mehr lang bis zum ersten richtigen Spiel. Die Jungs und die neuen Trainer konnten es allerdings gar nicht erwarten und testeten schon Mitte August das erste Mal gegen Tura Altendorf. Das Spiel konnte deutlich für uns entschieden werden und es konnten schon sehr viele Dinge umgesetzt werden, die sich vorgenommen wurden. Insgesamt sind wir sehr zufrieden und freuen uns auf eine vielversprechende Saison mit unseren Jungs.

*Inci und Luci  
Trainerteam C-Jugend*



# wiggemedia

**WER IMMER TUT WAS ER SCHON KANN,  
BLEIBT IMMER DAS WAS ER SCHON IST.**

Henry Ford

## LEISTUNGEN

- ✔ Produktinformations-  
Management Systeme (PIM)
- ✔ Marketing-Portale
- ✔ Websites
- ✔ Individual-Lösungen
- ✔ Corporate Design  
Entwicklung und Adaption
- ✔ Logo-Entwicklung
- ✔ Layout & Gestaltung
- ✔ Bildretuschen & Compositings
- ✔ Kataloge & Broschüren
- ✔ Packaging
- ✔ Mailings
- ✔ Messe-Ausstattung



**SOS  
KINDERDORF**

SOS-Kinderdorf  
Essen

Bankverbindung für Spenden:

**Stadtsparkasse Essen**

IBAN DE93 3605 0105 0000 2051 20

BIC SPESDE3EXXX

[www.sos-kinderdorf.de/kinderdorf-essen](http://www.sos-kinderdorf.de/kinderdorf-essen)

# SOS-Kinderdorf

Weil jeder eine Familie braucht!



**RUHRPOTT  
SCHMIEDE**  
#tusemhandball



## 2. HBL – Handball-Bundesliga-Saison 2022/23

SPIELTAG	DATUM	UHRZEIT	HEIMMANNSCHAFT	AUSWÄRTSMANNSCHAFT	ERGEBNISSE
1	02.09.2022	19.30 Uhr	TUSEM Essen	HC Empor Rostock	26:15
2	11.09.2022	17.00 Uhr	DJK Rimpar Wölfe	TUSEM Essen	
3	16.09.2022	19.30 Uhr	TUSEM Essen	HC Motor Saporischschja	
4	23.09.2022	19.30 Uhr	HSG Nordhorn-Lingen	TUSEM Essen	
5	30.09.2022	19.30 Uhr	TUSEM Essen	SG BBM Bietigheim	
6	08.10.2022	19.30 Uhr	ThSV Eisenach	TUSEM Essen	
7	22.10.2022	20.30 Uhr	TUSEM Essen	Dessau-Rosslauer HV 06	
8	28.10.2022	19.30 Uhr	HBV Balingen-Weilstetten	TUSEM Essen	
9	02.11.2022	19.30 Uhr	TUSEM Essen	TUS N-Lübbecke	
10	05.11.2022	20.00 Uhr	HSG Konstanz	TUSEM Essen	
11	11.11.2022	19.30 Uhr	TUSEM Essen	1. VfL Potsdam	
12	20.11.2022	17.00 Uhr	TV Großwallstadt	TUSEM Essen	
13	25.11.2022	19.30 Uhr	TUSEM Essen	HSG 2000 Coburg	
14	00.00.2022	00.00 Uhr	Eulen Ludwigshafen	TUSEM Essen	
15	09.12.2022	19.30 Uhr	TUSEM Essen	VfL Eintracht Hagen	
16	14.12.2022	19.30 Uhr	HC Elbflorenz 2006	TUSEM Essen	
17	17.12.2022	19.30 Uhr	TUSEM Essen	TSV Bayer Dormagen	
18	26.12.2022	17.00 Uhr	TV 05/07 Hüttenberg	TUSEM Essen	

KURZFRISTIGE SPIELPLANANSETZUNGEN BZW. -ÄNDERUNGEN  
ENTNEHMEN SIE BITTE DER TAGESPRESSE!



**RWE**

# **Weltweit tätig, mit dem Herzen in der Region.**

Wir vergessen nicht unsere Wurzeln, auch wenn wir weltweit in den Ausbau erneuerbarer Energien investieren – für eine sauber, sichere und bezahlbare Energieversorgung. Voller Energie sind wir auch in Zukunft ein verantwortungsvoller Partner für die Menschen vor Ort. Die neue RWE. Klimaneutral bis 2040.

[rwe.com](https://www.rwe.com)